

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



46. Woche

Gesamtausgabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 14. November 2008

Freitag
14. November 2008
20 Uhr

**pfaffenhofen
Künstlertreff** mit Tanja Kling
und Birgit Zinth

Am Freitag, 14. Nov. 2008, 20 Uhr, beginnt im Rahmen des *Künstlertreffs Pfaffenhofen* eine Ausstellung im Rathaus mit Arbeiten der Künstlerinnen Tanja Kling und Birgit Zinth.

Von Tanja Kling sind während der Ausstellung Leinwandarbeiten und kleinformatige Zeichnungen-Serien zu sehen. Die kleineren Formate sind auf Papier gezeichnet und bestehen aus mehreren Schichten, teilweise mit Ausschnitten. Die größeren Leinwandarbeiten sind eine Kombination aus Malerei und Zeichnung.

Tanja Klings Arbeiten wirken analytisch und strukturiert, scheinbar ohne ihren Inhalt zu offenbaren. Die dargestellten Figuren und Dinge liegen offen und nüchtern da, erst bei genauerer Betrachtung entfalten sie ihre Wirkung. Es entsteht eine Art ikonenhafte, gewollte Symbolwirkung, die jedoch nicht angefüllt wird mit konkretem Inhalt, sondern "leer" bleibt – offen für den Betrachter. Ihre Arbeiten pendeln zwischen einem Zustand des Bedeutens und der Zeichenhaftigkeit und dem Entziehen desselben.

Birgit Zinth zeigt fotografische Portraits, wobei die von ihr analog oder digital aufgenommene Fotos in mehreren Arbeitsgängen digital bearbeitet werden. Durch diese Bearbeitung verlieren sie ihre spezifisch fotografischen Qualitäten wie Schärfe und naturalistische Räumlichkeit; die Personen werden aus dem Hintergrund herausgelöst und die so entstehenden Bildebenen unterschiedlich modifiziert.

Birgit Zinths Fotos sind Momentaufnahmen von Menschen auf der Straße. Doch es geht ihr nicht darum Individuen zu erfassen und darzustellen. Thema ist vielmehr eine Form der diffusen Wahrnehmung in einem Umfeld visueller Überinformation: Wir sehen nicht Personen sondern 'Typen', Schemen von Gesichtern, die nur für einen sehr kurzen Augenblick in unser Gesichtsfeld treten und es sofort wieder verlassen.

Am Samstag, 15. November, beim „Kulturflirt im Rathshöfle“ Güglingen:
„Frau Kräutle im Land des Fächelns“

Die Kleinkunstserie „Kulturflirt im Rathshöfle“ wird am Samstag, 15. November, um 20 Uhr mit dem Kabarett „Frau Kräutle im Land des Fächelns“ fortgesetzt. Wer will, kann Ticket an der Abendkasse bekommen – die Vorstellung ist (noch) nicht ausverkauft.



Hedwig Kräutle war in Japan, dem „Land des Fächelns“. Großzügige, nicht genannt werden wollende Sponsoren, haben ihr die Reise ermöglicht. Einzige Bedingung: Sobald die quirlige Schwäbin wieder im Ländle ist, muss sie im Rahmen eines „Multi-Erzählabends“ dies und das Wissens- und Bemerkenswerte

über das ferne Land im Pazifik „rüberbringen“. Im Laufe des Abends wird die Ahnung zur Gewissheit, dass Hedwig Kräutle in diesem Land mit den für sie heiklen Umgangsformen in manchem Fettnäpfchen gebadet hat.

„Frau Kräutle im Land des Fächelns“ ist nicht nur ein Stück über Japan, sondern auch der irrwitzige Erlebnisbericht einer Mutter, die für ihren einzigen Sohn am Liebsten „alles hinregeln“ würde und dabei grandios scheitert. Allertiefste schwäbische Volksweisheit und allerhöchste Weisheit der japanischen Haikus müssen schließlich zusammenwirken, damit das eintritt, was man von einer Komödie erwarten darf: Ein Happy End.

Wer dabei sein will, hat noch Gelegenheit: die Abendkasse ist am 15.11., ab 19 Uhr geöffnet – Tickets gibt es um 12 Euro, für Ermäßigte (Schüler bis Rentner) kostet es 10 Euro.

Was ist sonst noch los?

Die Evangelischen Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern erinnern an den Abgabeschluss für die Weihnachtspäckchen. Sie sollten heute im Pfarramt an der Torstraße in Frauenzimmern abgegeben werden.

In der Güglinger Herzogskelter ist am Freitag wieder Kino-Tag. Welche Filme wann laufen, lesen Sie bei den amtlichen Bekanntmachungen von Güglingen

Die Gemeinde Pfaffenhofen lädt am Freitagabend zum „Künstlertreff“ ins Rathaus ein. Was geboten wird, haben wir auf der Titelseite der heutigen RMZ-Ausgabe zusammengestellt.

Die Realschule Güglingen lädt am Freitagabend zu einem Benefizkonzert in die Mediodtheke am Stadtgraben ein.

Der Sportverein Frauenzimmern führt am Samstag eine Altmetallesammlung durch.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen lädt am Samstag zum Krabbelgottesdienst in die Mauritiuskirche ein.

Am Samstag wird der „Kulturflirt im Rathshöfle“ in Güglingen fortgesetzt. Auf dem Programm steht das Kabarett „Frau Kräutle im Land des Fächelns“. Alle Details zu dieser Veranstaltung finden Sie bei den amtlichen Bekanntmachungen von Güglingen.

Nochmals eine Veranstaltung hat die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen zu melden: am Samstag gibt es den Themenabend „Von Frau zu Frau.“

Am Sonntag lädt die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen zum Gemeindefrühstück ein.

Einen Adventsbasar veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen am Sonntag. Wo und wann steht bei den Kirchlichen Nachrichten.

Die Güglinger Ortsgruppe im Schwäbischen Albverein lädt Mitglieder und Freunde am Sonntag zu einer Halbtageswanderung ein.

Der Madrigalchor Vollmer lädt am Sonntag zu seinem Konzert im Brackenheimer Bürgerzentrum ein.

Beim Landfrauenverein Güglingen steht am Dienstag der nächste Vortragsabend im Programm. Inhalt, Ort und Zeit für dieses Angebot finden Sie bei den Vereinsnachrichten im Innern der heutigen RMZ.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 14. November; Herrn Emil Wider, Talstr. 6, zum 75.

Am 16. November; Herrn Heinz Peuerle, Maulbronner Str. 22, zum 73.

Am 17. November; Frau Ursula Dreuse, Otto-Linck-Str. 36, zum 89.

Am 19. November; Herrn Willi Kirchner, Meisenweg 8, zum 87.

Am 19. November; Herrn Roland Polasky, Stadtgraben 16, zum 78.

Am 19. November; Herrn Josef Ohmüller, Weinsteige 4, zum 70.

Am 20. November; Frau Babette Pech, Beethovenstr. 6, zum 82.

Frauenzimmern

Am 14. November; Herrn Gerhard Uhl, Riedfurtstr. 13, zum 74.

Weiler

Am 14. November; Frau Ella Mächtle, Trollingerweg 6, zum 78.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Oberes Zabergäu Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unteres Zabergäu Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Umlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Neuregelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Die Praxis ist an Wochenenden von Freitagabend, 18 Uhr, bis Montag früh, 7 Uhr, sowie an Feiertagen besetzt. Telefonisch ist sie unter der bisherigen Nummer 0180/909190 und unter der Nummer 07142/7779844 zu erreichen.

Für lebensbedrohliche Notfälle steht weiterhin der Notarztwagen - Standort Krankenhaus Brackenheim - zur Verfügung. Rufnummer 19222 (im Festnetz ohne Vorwahl). An den Werktagen (montags ab 7 Uhr bis freitags 18 Uhr werden die Patienten auch weiterhin durch die Ärzteschaft des Notdienstbereichs Unteres Zabergäu versorgt. Dieser Notdienst ist wie bisher unter der Telefon-Nummer 01805/90 91 90 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Unfallrettungsdienst

Krankentransporte

Frauenärztlicher Notfalldienst

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage
unter Telefon 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe Tel. 07135/9884-0
Kirchstr. 10, Brackenheim
Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 - 11.30 Uhr
Offene Sprechstunde: Di., 10.00 - 12.00 Uhr,
Do., 16.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“, Tel. 07135/9861-0
Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10
Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1,
Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29
Sprechzeiten: Mittwoch, 9.00 - 11.00 Uhr, Donnerstag, 16.30 - 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13
Bürozeiten: Dienstag und Freitag, 9.00 - 11.00 Uhr und Donnerstag, 16.30 - 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.
Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn
Dr. Günther Rauschmayer
Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr
Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 14. November

Rathaus Apotheke, Abstatt,
Rathausstr. 31, Tel.: 07062/64333

Samstag, 15. November

Burg-Apotheke, Beilstein,
Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Sonntag, 16. November

Stromberg-Apotheke, Zaberfeld,
Weilerer Str. 6, Tel.: 07046/930123
Stadt-Apotheke Brackenheim,
Marktstr. 15, Tel.: 07135/6530

Montag, 17. November

Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstr. 26, Tel.: 07133/4990

Dienstag, 18. November

Rats-Apotheke, Brackenheim,
Marktstr. 4, Tel.: 07135/6566

Mittwoch, 19. November

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim,
Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Donnerstag, 20. November

Schloss-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Freitag, 21. November

Neckar-Apotheke, Lauffen,
Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 16. November

TÄ Brandenburg, Heilbronn, Tel. 07131/200276
Dres. Maier/Lutter/Wieland, Heilbronn, Tel. 07131/89090

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf

Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1
Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, 74336
Brackenheim, Tel. 07135/3227; Fax:
07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH
Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/
562562, Nach Dienst Tel.: 07131/562588

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171/3066675

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150
Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten:

montags	geschlossen
dienstags	14 - 18 Uhr
mittwochs	14 - 18 Uhr
donnerstags	16 - 19 Uhr
freitags	14 - 18 Uhr
samstags	11 bis 18 Uhr
sonntags	11- 18 Uhr
feiertags	11 - 18 Uhr

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0 Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 21,95

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten:

Montag - Donnerstag von 7.30 Uhr - 12.00 Uhr
und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr,
freitags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung
Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten:

Montag: 14.00 - 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Dienstag: 14.00 - 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
Mittwoch: 15.00 - 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents)
Mittwochs kein „Offener Betrieb“
Donnerstag: 14.00 - 21.00 Uhr „Offener Betrieb“
Freitag: 15.00 - 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle, 17.00 - 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
Samstag: Discos, Kino, Veranstaltungen nach Aushang am JuZe
Sonntag: Jungen - Street Dance
Termine für Hip Hop- und Rapmusik mit „Die Fusion“ nach Absprache

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr,
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten:

Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten:

Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;

freitags 13 bis 16 Uhr

samstags 9 bis 13 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.45 bis 12.00 Uhr,
13.00 bis 16.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Erddeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0 oder

Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

MVV - Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000

Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255

Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555

Gas-Hausanschlüsse, Tel. 0621/290-3573

EnBW - Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. - Fr. 7.00 - 19.00 Uhr)
0800/9999966

Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst)
0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 0617/74213

**Umweltschutz ist auch:
Abfallkörbe benutzen!**

Termine

- Freitag, 14.11.:** Evang. Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern
Abgabeabschluss der Weihnachtspäckchen (im Evang. Pfarrhaus Frauenzimmern)
Mobiles Kino - Herzogskeiter Güglingen
Künstlertreff Pfaffenhofen - Rathaus Pfaffenhofen
Realschule Güglingen, Benefizkonzert
- Samstag, 15.11.:** SV Frauenzimmern - Altmetallsammlung
Kulturflirt im Ratshöfle Güglingen - „Schwäbisches Kabarett“
Evangelische Kirchengemeinde Güglingen, Krabbelgottesdienst
Evangelische Kirchengemeinde Güglingen- Von Frau zu Frau
Zabergäu-Sängerbund, Konzert der jungen Chöre
- Sonntag, 16.11.:** Evangelische Kirchengemeinde Güglingen - Gemeindefrühstück
Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen - Adventsbasar
SV Frauenzimmern - Tischtennis-Minimeisterschaften in der Riedfurthalle
Schwäbischer Albverein Güglingen - Halbtageswanderung
Madrigalchor Vollmer - Konzert im Brackheimer Bürgerzentrum
- Dienstag, 18.11.:** Landfrauen Güglingen - Vortrag



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Arbeitskreis Kultur zu Gast im Römermuseum

Wie wohnten und lebten die Römer im Zabergäu, welche Götter wurden verehrt und wie war der Alltag organisiert? Fragen, die die Kulturschaffenden im Zabergäu natürlich sehr interessieren. Kein Wunder also, dass die Resonanz auf unsere Einladung ins Römermuseum nach Güglingen so groß war.



Rund 20 Personen führte Museumsleiter Enrico DeGennaro durch die Ausstellung und begeisterte mit breitem Fachwissen und spannenden Ausführungen. Beeindruckt zeigten sich die Teilnehmer auch von der gelungenen Konzeption und ansprechenden Gestaltung des Museums.

Im Anschluss fand sich im Ristorante „Cisterna di Vino“ beim Genuss italienischer Spezialitäten dann Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Vielen Dank an Herrn DeGennaro für die tolle Führung! Wir freuen uns, dass wir mit dem Römermuseum, dem römischen Gutshof in Lauffen und der Jupiter-Gigantensäule mit römischem Garten in Hausen jetzt ein so vielseitiges Angebot über „Römer im Zabergäu“ haben.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 - 13 Uhr, Di. - Fr., 9 - 18 Uhr

Mitteilung des Landratsamts Heilbronn Wartungsarbeiten bei der ARGE

Wegen Wartungsarbeiten ist bei der ARGE des Landkreises Heilbronn und der Agentur für Arbeit im Heilbronner Neckarturm, Bahnhofstraße 1, am 14. November nur ein sehr eingeschränkter Dienstbetrieb möglich. Die ARGE bittet, am 14. November von Besuchen und Anfragen abzusehen.

Eltern sollen Erfahrungen dokumentieren Mein Kind beim Kieferorthopäden

Kieferorthopäden mit Kassenzulassung sind verpflichtet, auf Wunsch Behandlung ausschließlich auf Kassenkosten anzubieten. Eltern machen häufig andere Erfahrungen. Die Verbraucherzentrale bittet Eltern, bei deren Kinder eine kieferorthopädische Behandlung geplant, im Gange oder abgeschlossen ist, ihre Erfahrungen im Fragebogen „Zuzahlungen bei kieferorthopädischen Behandlungen“ zu dokumentieren.

Häufig finden Eltern, deren Kinder eine kieferorthopädische Behandlung auf Kosten der Krankenkassen erhalten, keinen Kieferorthopäden, der ohne Zuzahlungen arbeitet. Pro Kind werden mehrere tausend Euro für von der Kasse nicht bezahlte Materialien und Behandlungen fällig. Der Verbraucherzentrale liegen Berichte vor, dass Eltern, die für kieferorthopädische Behandlungen ihrer Kinder nur Kassenleistungen wünschen, keinen Termin bekommen oder rüde behandelt werden. Ärzte mit Kassenzulassung müssen die von der Kasse bezahlte Behandlung anbieten - dies gilt auch für Kieferorthopäden. Die Verbraucherzentrale bittet Eltern, bei deren Kinder eine kieferorthopädische Behandlung geplant, im Gange oder abgeschlossen ist, den Fragebogen anonym auszufüllen. Man bekommt ihn in den Beratungsstellen der Verbraucherzentrale oder unter www.vz-bw.de/kifi.

Die Patientenberatungsstelle in der Karlsruher Kaiserstraße 167 berät kostenlos Montag und Donnerstag von 14 bis 18, Dienstag und Mittwoch von 10 bis 14 Uhr persönlich. Telefonisch ist sie montags und donnerstags von 16 bis 18 Uhr sowie dienstags und mittwochs von 10 bis 14 Uhr unter der 0721/9845121 zu erreichen.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Aufruf zur Haus- und Straßensammlung 2008 vom 1. - 16. November

Auch in diesem Jahr bittet Sie der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge um Unterstützung. Als gemeinnützige, humanitäre Organisation erfasst, erhält und pflegt der Volksbund

über zwei Millionen Gräber auf 827 Soldatenfriedhöfen in 45 Ländern der Welt. 500 davon befinden sich in Mittel-, Ost- und Südosteuropa. Die Suche nach Gräbern und die Pflege von Kriegsgräberstätten ist wichtiger Bestandteil unserer Erinnerungskultur. Finanzielle Mittel für die weltweite Arbeit erhalten wir aus der Haus- u. Straßensammlung. Der Staat übernimmt weniger als ein Zehntel der anfallenden Kosten. Seit 16 Jahren werden Umbettungsarbeiten in den Ländern Osteuropas durchgeführt; bislang konnten über 500.000 Gefallene geborgen und auf endgültigen Anlagen beigesetzt werden. 2007 war die Einweihung der deutschen Kriegsgräberstätte Sebesch/Nordwestrussland im Beisein deutscher und russischer Soldaten sowie die Fertigstellung einiger Friedhöfe im Baltikum ein Arbeitsschwerpunkt. Der große Soldatenfriedhof Apscheronsk (Kaukasusgebiet) wird im September 2008 eingeweiht. Auf ihm liegen vorwiegend Tote aus Baden-Württemberg, Bayern und Tirol. In den kommenden Jahren werden die letzten Sammelriedhöfe in Russland und Weißrussland errichtet. Große Aufmerksamkeit erregte der erste gemeinsame Einsatz deutscher und russischer Soldaten bei der Einbettung von deutschen Gefallenen in St. Petersburg-Sologubowka. Auch in Berlin und Brandenburg arbeiteten die Soldaten gemeinsam an Kriegsgräbern beider Nationen. Mit der tschechischen Regierung konnte endlich eine Übereinkunft zur Bestattung der 4.300 Sarkophage mit deutschen Soldaten in Eger/Cheb erreicht werden.

Kriegsgräber sind Mahnmale für den Frieden, gegen Gleichgültigkeit und Vergessen.

Seit 1953 organisiert der Volksbund Einsätze mit Jugendlichen auf Soldatenfriedhöfen im Ausland. In diesem Jahr fanden 60 Workcamps mit 1.800 Jugendlichen statt. Als „Brückenbauer für den Frieden“ arbeiteten sie in zahlreichen Ländern, auch in Osteuropa. So werden Soldatenfriedhöfe als Mahn- und Erinnerungsstätten zu Ausgangspunkten für Verständigung, Freundschaft und Frieden. Das Engagement des Volksbundes ist somit ein Beitrag zur Friedenssicherung. Freiwillige Helfer der Haus- und Straßensammlung 2008 sind in Baden-Württemberg wieder unterwegs. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge bittet alle Bürgerinnen und Bürger, seine Arbeit mit einer Spende zu unterstützen. **PS:**

Die Sammlung wurde genehmigt mit Bescheid RP TÜB. vom 24.10.2007, Nr. 23-21/1114.1-11/08.

BW Bank: BLZ: 60050101, Konto-Nr.: 2626664. **Sammelstellen**

In Güglingen, Eibensbach und Frauenzimmern wird für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge am Totensonntag gesammelt. Spendenbehälter sind bei den Gedenkfeiern in den Friedhöfen aufgestellt.

In Pfaffenhofen sind die Spendenbehälter im Rathaus, bei der Volksbank-Geschäftsstelle, der Geschäftsstelle der VR-Bank Stromberg-Neckar, der Kreissparkasse, der Poststelle und der Bäckerei Wahl aufgestellt.

Polizeidirektion Heilbronn

Präventionsangebot für Veranstalter, Ordner und Helfer von Vereinsfesten und öffentlichen Veranstaltungen in Eppingen und Umgebung Die Polizeidirektion und das Landratsamt Heilbronn bieten in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Kriminalprävention Baden-Württem-

berg ein praktisches Übungsfeld für Veranstalter, Ordner und das Servicepersonal an Festen und Feiern an. Hintergrund ist die traurige Tatsache, dass immer mehr Veranstaltungen der Vereine durch randalierende und alkoholisierte Jugendliche oder junge Erwachsene gestört werden. Neben der Entwicklung des „Jugendschutzeingreifteams“ (JET) der Polizeidirektion wurde dieses JET-Partner-Programm ins Leben gerufen. Die Teilnehmer eines Seminars werden über das Jugendschutzgesetz sowie ihre Rechte und Pflichten als Veranstalter oder Ordner informiert. Im Grundlagenseminar geht es auch um Kommunikationstechniken und anders aus dem zwischenmenschlichen Bereich.

Im Aufbau-seminar geht es zur Sache, dann wird die Theorie in die Praxis umgesetzt. Praxisorientierte Übungen aus den Bereichen des richtigen Umgangs miteinander und als Weiterführung aus der Selbstverteidigung sollen die Vereinsmitglieder auf ihre nicht immer einfache Aufgabe bei den Veranstaltungen vorbereiten. Ziel der Polizei und der Kreisjugendpflege des Landratsamtes ist eine bessere Festkultur durch weniger Straftaten. Die Ehrenamtlichen sollen gegenüber anderen sensibilisiert und gestärkt werden.

Für das nächste Seminar, das am 4. und 11. Dezember, jeweils von 19 bis 22 Uhr, und am 13. Dezember von 8 bis 16 Uhr im Schulzentrum Brackenheim stattfindet, sind noch Anmeldungen möglich. Die Seminare finden im Hartmanigymnasium statt.

Weitere Informationen gibt es bei der Jugendschutzbeauftragten des Landratsamtes, Petra Maier, unter der Telefonnummer 07131/994-459, oder bei dem Ersten Polizeihauptkommissar Rudolf Eyer, 07131/104-2780.

Bei diesen ist auch die Anmeldung möglich.

Die besten Württemberger in Heilbronn Neue Weinkönigin eröffnet

14. Gipfeltreffen von 500 prämierten Weinen und Sekten

Weinfreunde können bei der 14. Leistungsschau des Württemberger Weins am 15. und 16. November 2008 im Heilbronner Konzert- und Kongresszentrum Harmonie über 500 bei der Landesweinprämierung ausgezeichnete Weine aus den Regionen vom Taubertal über Hohenlohe, Heilbronner Land, Neckartal bis Metzingen verkosten.

Mit 49 teilnehmenden Weingärtnergenossenschaften, selbst vermarktenden Weinbaubetrieben, Weinkellereien, Prädikats- und Ökoleistungsgütern aus dem Weinland Württemberg ist die 14. Leistungsschau eine beeindruckende Präsentation der ganzen Palette Württemberger Weinspezialitäten.

Die Württemberger Wengerter müssen sich im Rahmen der Landesweinprämierung für diese Leistungsschau qualifizieren. Für Weinbauverbands-Präsident Hermann Hohl ist der Heilbronner Weingipfel eine „herausragende Gelegenheit, sich an einem Ort im Weinland Württemberg einen Gesamtüberblick über die besten Weine und Sekte aller Vermarktungsgruppen zu verschaffen“. Hohl ruft die Verbraucher dazu auf, den heimischen Produkten mehr Aufmerksamkeit zu schenken.

Die Württemberger Wengerter müssen sich im Rahmen der Landesweinprämierung für diese Leistungsschau qualifizieren. Für die Präsentation der „Top 10“ wählten qualifizierte Prüfer aus 4630 prämierten Weinen Spitzenprodukte in zehn Kategorien aus. Hohl: „Ein vinophiler Höhepunkt, der beweist, dass Württemberger Wein im internationalen Wettbewerb nicht nur mithalten kann, sondern eigene Qualitätsmarken setzt.“

Eröffnet wird das Gipfeltreffen von der neuen Württemberger Weinkönigin Christl Schäfer. Das „14. Gipfeltreffen prämierter Württemberger Weine und Sekte“ findet am Samstag, 15.11., und Sonntag, 16.11., jeweils von 13 bis 19 Uhr statt. Eintrittskarten gibt es bei der Heilbronner Tourist-Info in der Kaiserstraße und an der Tageskasse.

Im Preis enthalten ist der Katalog der teilnehmenden Betriebe mit umfangreicher Wein- und Sekt-Liste. Die Stadtbahn hält direkt an der Harmonie.

Die Standesämter melden

Güglingen

Eheschließung

Am 4. November 2008 in Güglingen; Siegfried Lutz und Helga Schleichauf, Güglingen-Frauenzimmern, Torstraße 4.

Sterbefall

Am 5. November 2008 in Eppingen; Paula Rapp, Güglingen, Oskar-Volk-Straße 1.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Am 22. November in der „Herzogskelter“: Schlager-Revue aus den 60er Jahren

Auf geht's in die bunten Sixties! Bunt wie ein Schnittchenteller präsentiert sich die Familie Malente: Kochen mit Vico Torriani, Ponyreiten mit Winnetou, Gangsterjagd mit Edgar Wallace, ein Ausflug mit Schirm, Charme und Melone nach London, in das aktuelle Sportstudio mit Wim Tholke und zur legendären ZDF-Hitparade mit Schnellsprecher Dieter Thomas Heck. Die Familie Malente schafft es mit Augenzwinkern und einem gehörigen Schuss Ironie, das Lebensgefühl der 60er Jahre einzufangen.



Freuen Sie sich auf die Schlager-Revue „Mit 17 hat man noch Träume“ - temporeich, witzig und spritzig inszeniert mit fantastischen Tanzeinlagen, Original-Kostümen und viel Liebe zum Detail.

Zu erleben am Samstag, 22. November, ab 20 Uhr in der GÜGLINGER „Herzogskelter“ Karten gibt es im Vorverkauf zum Stückpreis zwischen 12 und 16 Euro. Telefonische Reservierungen unter 07135/10824.

Öffentliche Führungen für Einzelpersonen im Römermuseum GÜGLINGEN

Die Nachfrage von Einzelpersonen, außerhalb einer gebuchten Führungsgruppe separat an einer Führung im Römermuseum teilnehmen zu wollen, ist sehr groß. Aufgrund dieser enormen Nachfrage wird nun ab Dezember 2008 regelmäßig am 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr eine öffentliche Führung im Römermuseum GÜGLINGEN stattfinden. Die Dauer der Führung beträgt rund 1,5 Stunden. Die öffentlichen Führungen sind für Einzelpersonen als Teilnehmer vorgesehen. Die Gesamtteilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Vorverkäufe oder Reservierungen für Teilnehmerplätze können nicht entgegengenommen werden, für die Teilnahme zählt die Reihenfolge der Lösung des Tickets am betreffenden Tag an der Museumskasse.

Gruppen, die Interesse an einer Führung haben, können diese auch nach wie vor zum Wunschtermin beim Römermuseum buchen (Tel. 07135/9361123).

Am 5. Dezember:

Mozart-Abend mit dem WKO

Das Württembergische Kammerorchester Heilbronn kommt am Freitag, 5. Dezember, zum 27. Gastspiel nach GÜGLINGEN und präsentiert sich mit einem Mozart-Abend. Zu Gehör werden die Sinfonie G-Dur (KV 124), das Konzert für Flöte und Orchester Nr. 1, G-Dur (KV 313) und die Sinfonia concertata für Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Orchester. Solisten des Abends sind Gaby Pas-Van Riet (Flöte), Lajos Lencsés (Oboe), Manfred Lindner (Klarinette), Marc Engelhardt (Fagott) und Wolfgang Wipfler (Horn).

Konzertkarten können noch in der Saalebene und der Tele-Bühne (Stückpreis 24 €) und in der Galerie (20 €) im Vorverkauf beim Kulturamt der Stadt GÜGLINGEN (Tel. 07135/10824) angeboten werden.

Grundsteuer wird fällig

Am 15.11.2008 wird bei der Grundsteuer die 4. Vorauszahlungsrate zur Zahlung fällig. Die Höhe der Steuerschuld ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid.

Bei Steuerzahlern, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Steuerschuld termingerecht abgebucht. Bar-Zahler werden gebeten, die Steuerschuld termingerecht unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen.

Mahngebühren und Säumniszuschläge

Immer wieder überziehen Steuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, stillschweigend ihre Zahlungstermine. Die Überraschung ist groß, wenn dann Mahngebühren und evtl. auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen. Die Betroffenen reagieren manchmal verärgert und sparen gegenüber der Finanzverwaltung nicht mit Vorwürfen. Sie vergessen jedoch dabei ganz, dass sich die Gemeinde an die bestehenden Gesetze halten muss.

Bitte beachten:

In diesem Jahr haben nur die Steuerpflichtigen einen neuen Steuerbescheid erhalten, bei denen im Jahr 2007 oder zum 1.01.2008 eine Veränderung eingetreten ist.

Die Anzahl und die Höhe der Raten sind gesetzlich geregelt und hängen von der Höhe des Jahresbetrages ab. Die Fälligkeitstermine sind auf den Bescheiden angegeben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Mann, Rathaus, Zi. 104, Tel. Nr. 108-58 oder per E-Mail: heidi.mann@gueglingen.de

Grundsteuer – Was beim Eigentumswechsel zu beachten ist

Die Stadt GÜGLINGEN erhebt für die in ihrem Gebiet liegenden Grundstücke eine Grundsteuer nach dem Grundsteuergesetz.

Grundlage für die Berechnung der Grundsteuer sind die, vom Finanzamt im Einheitswert- und Grundsteuermessbescheid festgesetzten Beträge. Diese Bescheide des Finanzamtes bleiben so lange rechtskräftig, bis ein neuer Einheitswertbescheid vorliegt.

Wird ein Grundstück im Laufe eines Jahres veräußert, so erfolgt eine Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt. Diese wird jeweils am 1. Januar des auf den Vertrag und die Übergabe folgenden Kalenderjahres durchgeführt. Der bisherige Eigentümer ist so lange zur Zahlung der Grundsteuer an die Gemeinde verpflichtet, bis der neue Steuermessbescheid des Finanzamtes vorliegt. Andere, im Vertrag getroffene Vereinbarungen, haben nur privatrechtliche Bedeutung für die Verrechnung der Grundsteuer zwischen dem bisherigen und dem neuen Eigentümer. Sie berühren die Zahlungspflicht (Steuerschuld) gegenüber der Gemeinde nicht. Sobald der neue Steuermessbescheid des Finanzamtes dem neuen Eigentümer vorliegt, wird die Grundsteuer dem Erwerber ab dem Fortschreibungszeitpunkt nachgerechnet und der Verkäufer erhält eine entsprechende Erstattung. Stadtpflege

Sprechstunde der Landkreis Sozialarbeit

Fragen und Probleme innerhalb der Familie? Frau Walter vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Heilbronner Landratsamtes (Fachbereich Jugend und Familie) bietet direkt vor Ort Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an.

Die Außen-Sprechstunde findet nach Terminvereinbarung im Zimmer 10 des Rathauses GÜGLINGEN, Marktstr. 19 - 21, GÜGLINGEN statt. Termine können vorab unter Telefon 07131/994-489 vereinbart werden.

PAVILLON Gartacher Hof



„Dienstagstreff“

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof, recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel.: 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, dem 18.11.08. Eine Mitarbeiterin von „Die Buchhandlung“ wird uns eine kleine Lesung zum Thema Wilhelm Busch halten!

Räum- und Streuplan der Stadt GÜGLINGEN

Die Stadt GÜGLINGEN hat einen Räum- und Streuplan für das Stadtgebiet aufgestellt. Dieser Plan ist so umfangreich, als dass es möglich wäre, den gesamten Inhalt öffentlich bekannt zu machen. Aus diesem Grund nachfolgende Erläuterungen:

Nach § 41 Straßengesetz ist die Stadt GÜGLINGEN verpflichtet, alle öffentlichen Straßen und Wege bei Schneefall zu räumen und bei Glätte zu streuen. Dies betrifft nicht die Bereiche, welche über die Satzung vom 07.11.1989 über die Räum- und Streupflicht auf die Anlieger übertragen wurde. Dieser Räum- und Streupflicht wird durch den Einsatz von geeigneten Fahrzeugen und beauftragten Personen nachgekommen. Die Einsatzleitung erfolgt vom Bauhofleiter in Zusammenarbeit mit dem Stadtbauamt.

Zum Einsatz kommen je nach Gefahrenlage auftauende (Streusalz) und rutsch hemmende (Streusplitt) Stoffe. Aus Gründen des Umweltschutzes wird der Einsatz von auftauenden Stoffen auf ein absolutes Minimum reduziert. Der Räum- und Streueinsatz erfolgt je nach Witterung in verschiedenen Dringlichkeitsstufen. Je nach Aufgabenumfang wird die dringlichste Räum- und Streuphase jeweils bis 7.00 Uhr (sonntags 8.00 Uhr) abgeschlossen.

Jeder Anlieger ist verpflichtet, seiner nach der Satzung vorhandenen Räum- und Streupflicht nach zu kommen. Zu diesem Zweck wird im Bauhof in der Lindenstraße zur allgemeinen Abholung Streusplitt kostenlos zur Verfügung gestellt. An gefährlichen Strecken befinden sich zudem weitere Streusplittbehälter. Dies sind in:

Eibensbach

Ecke Vohbergstr./Blankenhornstraße
Schulstraße - bei Gebäude Nr. 11

Frauenzimmern

Blumenstraße - Eingang zum Friedhof
Brackenhaimer Straße - bei der Bushaltestelle
Karl-Heim-Straße - bei Gebäude Nr. 8
Torstraße - gegenüber Gebäude Nr. 8

Güglingen

Amselreut - beim Stichweg
Bergstraße - bei Gebäude Nr. 6
Sonnenrain - bei Gebäude Nr. 7
Weinsteige - Gartacher Hof

Die Arbeit des städtischen Streu- und Räumdienstes wird auf den Durchgangsstraßen durch die Straßenmeisterei Brackenheim unterstützt. Bei Extremwetterlagen wird der Bauhof der Stadt GÜGLINGEN bemüht sein, die Situation entsprechend seiner Leistungsfähigkeit und unter Vorbehalt des Zumutbaren zu entschärfen. Die Bürger und Bürgerinnen werden heute schon um Verständnis gebeten.

Die Bürger müssen sich darauf einstellen, dass ab sofort bei einsetzenden Schnee- und Glätteverhältnissen die Räum- und Streupflicht umzusetzen ist. Gleichzeitig ergeht der Hinweis, dass der Winterdienst und parkende Autos sich nur dann vertragen, wenn die Straßen und Wege noch so befahrbar sind, dass die Einsatzfahrzeuge des städtischen Bauhofs problemlos durchfahren können. Man sollte beim Parken im Straßenraum daran denken, dass genügend Platz für den Winterdienst frei bleibt.

Jugendzentrum Güglingen

JUGENDZENTRUM
GÜGLINGEN

Kleine LAN-PARTY (für Jungen und Mädchen ab 16 Jahren)

Am 21. November gibt es zum ersten Mal eine LAN-PARTY im Jugendzentrum Güglingen. Genaue Informationen hierzu stehen auf dem Flyer (s. n.) und können auch persönlich im Jugendzentrum Güglingen bei Marc oder Lenz eingeholt werden.

Interesse geweckt? Wir freuen uns auf deine Anmeldung.

Marc Simon, Jugendhausleiter, Jugendzentrum Güglingen, Stadtgraben 11, 74363 Güglingen, Fon: 07135/934709, Fax: 07135/934964, Mobil: 0173/6725311.

Wo?
Jugendzentrum Güglingen
Wann?
21. - 22. November 2008
Einlass:
ab 18 Uhr
Was wird gespielt?
Counterstrike
Warcraft 3 TFT
Call of Duty 4
Unreal Tournament
uvm...
WINDO
Kostbeitrag
5 Euro
Frühstück inclusive
Chillounge vorhanden
PK 16
Einverständniserklärung
erforderlich.
Teilnehmeranzahl:
auf 16 Personen begrenzt
Vor Anmeldung nötig unter
selenz@gawab.com
ralfgrusling@web.de
icq: 276-766-701 oder
icq: 222-517-406
Anmeldeschluss:
17.11.2008
JUGENDZENTRUM
GÜGLINGEN



MEDIOTHEK GÜGLINGEN

Freitag, 14.11., 19.30 Uhr: Serdze Majo – Russischer Liederabend

Lieder, Romanzen und Arien aus Russland verheißt das Benefizkonzert für den Förderverein der Realschule. Michael Seil, Lehrer an der Güglinger Realschule und passionierter Bariton, wird begleitet von Josef Reis am Akkordeon und Axel Wegen am Klavier. Eintritt: 5 EUR im Vorverkauf. Karten gibt es in der Mediothek und in der Stadtapotheke.

Montag, 24.11., 14.30 und 15.30 Uhr: Geschichten auf dem Fliegenden Teppich

Alle kleinen Geschichten und Bastelfreunde ab 5 Jahren sind eingeladen zur Erzähl- und Bastelstunde mit Cornelia Bäßner. Mal sehen – vielleicht geht es schon adventlich zu so kurz vor dem 1. Advent. Wie immer bitten wir um Voranmeldung in der Mediothek (Tel.: 964150).

Sonntag, 30.11., 13 bis 18 Uhr: Kerzenwerkstatt mit dem NABU

Im Rahmen des Güglinger Weihnachtsbummels ist es nun schon 10-jährige Tradition, dass der NABU Güglingen in der Mediothek seine weihnachtliche Kerzenwerkstatt aufschlägt. Jeder darf sich wieder eine duftende Bienenwaxkerze rollen und an dem adventlichen Aktionstag der Güglinger Geschäftswelt eine Pause in der Mediothek gönnen.

Montag, 1.12., 15 Uhr:

Basteln im Jahreslauf – Advent

Am nächsten Tag gleich lädt Heike Schmid die älteren Kinder zur Bastelrunde ein. Das Thema ist – wie kann es anders sein – weihnachtlich.

Gemeinsam wollen wir deshalb Sterne basteln. Anmeldung in der Mediothek.

Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, dem 18. November 2008, 19.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Gemeinderates statt. Tagesordnung:

öffentlich:

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2009
- Einbringung des Entwurfs
2. Stadtwerke Güglingen
- Wirtschaftsplan 2009
- Einbringung des Entwurfs

3. Eigenbetrieb „Herzogskelter“

- Wirtschaftsplan 2009
- Einbringung des Entwurfs

4. Bürgermeisterwahl 2009

- Festsetzung des Tags der Wahl und einer etwaigen Neuwahl
- Stellenausschreibung und Bewerbungsende
- Bildung des Gemeindevwahlausschusses

5. Jugendarbeit in Güglingen

- Bedarfserhebung
- Strukturen und Lösungen

6. Neckar-Zaber-Tourismus

- Beitragserhöhung

7. Mediothek

- Gutschein für Neubürger

8. Stadtwerke Güglingen

- Neufestsetzung der Wärmepreise ab 01.01.2009

9. Bekanntgaben

10. Verschiedenes

Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Künstlertreff Pffaffenhofen

Harald Immig, Liedpoet, Maler und Dichter, kommt zusammen mit seiner Partnerin Ute Wolf, Sängerin und Gitarristin, am Freitag, 21. November, zum Künstlertreff Pffaffenhofen. Das Konzert der beiden Musiker „mit dem sympathischen Zungenschlag“ im Sitzungssaal des Rathauses beginnt um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei. Harald Immig, ein „Nachkomme der Staufer“, echtes Urgestein vom Hohenstaufen und Ute Wolf, mit einer klaren und ausdrucksvollen Stimme, sind zwei Künstler, die sich ihre Natürlichkeit und ihre Bodenständigkeit bewahrt haben: „Sie sind für das Publikum greifbar nahe und bekömmlich wie ungespritzte Äpfel“. Sinnig, tiefgründig, filigran aber auch heiter und mit schwäbisch-kniztem Humor gespickt sind ihre Lieder die auf kurzweilige Art die Sorgen des Alltags vergessen machen. Sie öffnen ein Fenster und schärfen den Blick für Dinge, die wir längst verdrängt haben. Wo die beiden Auftreten „finden sie ihr Publikum und das Publikum findet sie“. Wer also zum Konzert des im süddeutschen Raum sehr bekannten Liedermachers und seiner Partnerin am nächsten Freitag kommt, kann sich auf einen humorvollen und kurzweiligen Liederabend freuen.

Seit 03.11.2008 hat die von Harald Bahr geführte Postfiliale in neuen Räumlichkeiten in Pffaffenhofen ihren Betrieb aufgenommen. Wie bisher in der Hauptstr. 7, können jetzt in den neu eingerichteten Räumen der Shell-Tankstelle in der Heilbronner Str. 46, sämtliche Postgeschäfte abgewickelt werden. Gleichzeitig ist die Postfiliale auch Lotto Annahmestelle und zum Verkauf kommen weiter Zeitschriften, Tabakwaren sowie verschiedenes Dekorationsmaterial. Auch die Shell-Tankstelle hat nun seit 11.11.08 ihren Betrieb aufgenommen, so dass das Tanken nun auch wieder in Pffaffenhofen möglich ist.



Wiedereröffnung der Shell-Tankstelle

Wiedereröffnung der Post- filiale und Tankstelle



Harald Bahr in seiner neuen Postfiliale.

Wasserzählerablesung 2008

Die alljährliche Wasserzählerablesung steht wieder an. Wie bereits in den Vorjahren, möchten wir unseren Kunden anbieten, ihren Wasserzählerstand selber ablesen zu können. Das Warten auf den Ableser entfällt.

Anfang November erhalten daher alle Wasserkunden ein Schreiben von der Gemeindeverwaltung.

Auf dem unteren Abschnitt des Schreibens ist der Zählerstand sowie das Ablesedatum einzutragen. Zur Kontrolle kann die auf der Zählerstandsmitteilung angegebene Zählernummer mit der Nummer des Wasserzählers verglichen werden (Die Nummer des Wasserzählers ist auf dem Messingring eingestanzt).

Die Zählerstandsmitteilung sollte dann bitte auf dem Rathaus Pfaffenhofen abgegeben werden oder an die Nummer 07046/9620-20 gefaxt werden. Es ist auch möglich, den Wasserzählerstand telefonisch an Frau Keuerleber, Tel. 07046/9620-22 durchzugeben oder eine E-Mail an Stefanie.Keuerleber@Pfaffenhofen-Wuertt.de zu senden.

Die Meldung des Zählerstandes sollte bis 21. November 2008 erfolgen. Sollte keine Meldung eingehen, muss der Zählerstand geschätzt werden.

Die Jahresendabrechnung wird Ihnen Mitte Dezember zugestellt.

Bei weiteren Fragen hilft Ihnen Frau Keuerleber, Tel 07046/9620-22, gerne weiter.

Grundsteuer wird fällig

Am 15. November 2008 wird bei der Grundsteuer die 4. Vorauszahlungsrate zur Zahlung fällig. Die Höhe der Steuerschuld ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid. Bei Abbuchern wird die Steuerschuld bei Fälligkeit abgebucht. Barzahler werden gebeten die Steuerschuld termingerecht unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen. Falls die Zahlungstermine nicht eingehalten werden, sind wir vom Gesetzgeber gezwungen, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu verlangen. Grundsteuerpflichtige, die noch keine Jahreszahler sind und es im Jahre 2009 gerne sein möchten, können bis Ende November 2008 schriftlich einen entsprechenden Antrag stellen.

Anträge, die nach diesem Termin gestellt werden, können erst wieder für das Jahr 2010 berücksichtigt werden.

Abbuchungsermächtigungen sind beim Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Zimmer 1, erhältlich. Sie können jederzeit beantragt werden.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 01.11. – 16.11.2008 des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Auch in diesem Jahr wendet sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge an die Städte und Kommunen unseres Landes und bittet um Unterstützung seiner Kriegsgräbersammlung, die vom 01.11. – 16.11.08 stattfindet.

Wie im vergangenen Jahr wird die Sammlung in Pfaffenhofen und Weiler durch Aufstellen von Sammelbüchsen in der Zeit vom 01.11. – 16.11.2008 vorgenommen.

An folgenden Stellen sind Sammelbüchsen aufgestellt:

Pfaffenhofen:

Rathaus, Volksbank Brackenheim-Güglingen, VR-Bank Stromberg-Neckar, Kreissparkasse, Poststelle Pfaffenhofen und Bäckerei Wahl.

Weiler:

Metzgerei Grauer, „Lädle“ Weiler

Wer also die Deutsche Kriegsgräberfürsorge unterstützen möchte, kann seinen Spendenbeitrag bei einer der oben angegebenen Stellen abgeben.

aus der Bibel zu hören. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Krabbelraum ein.

Büchertisch

Am Sonntag, 16. November 2008, können über den Büchertisch Losungen und Kalender erworben werden.



Gemeindefrühstück

Treff für Singles, Ehepaare und Familien

am Sonntag, 16. November 2008, um 8:30 Uhr im Mauritiusaal der Kirche, 3. Stock.

Beginnen Sie den Sonntag gemütlich. Setzen Sie sich an den gedeckten Frühstückstisch. Anschließend um 9:30 Uhr ist Gottesdienst, parallel dazu ist Kindergottesdienst.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Gemeindefrühstück für Kinder
Hallo Kinder, auch wir treffen uns schon um 8:30 Uhr, um gemeinsam vor dem Kindergottesdienst zu frühstücken.

Kommt doch auch dazu, ihr seid herzlich eingeladen! Wir freuen uns auch über neue Kinder!

Vorschau:



Basar am 22. November

Am Samstag, 22. November 2008, lädt der Bastelkreis herzlich ein zum alljährlichen Advents-Basar. Wie gewohnt finden Sie ein buntes Angebot von Handarbeiten und Gebasteltem, passend zur Weihnachtszeit.

Kommen Sie zu einer gemütlichen Kaffeestunde am Nachmittag – stöbern Sie – und gewiss finden Sie etwas für sich oder zum Verschenken als Weihnachtsgeschenk.

Wann? Von 14.00 – 17.00 Uhr

Wo? Mauritiuskirche Güglingen, 3. Stock
Backen Sie gerne? Wir freuen uns über jede Unterstützung und sind dankbar für Kuchenspenden. Der Erlös des Nachmittags ist je zur Hälfte für das Kinderwerk Lima und den Aufzug im Gemeindehaus bestimmt.

Telefonseelsorge Heilbronn (08 00) 1 11 01 11

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 2. Korinther 5, 1-10

Wochenspruch: *Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.*

2. Korinther 5, 10

Wochenlied: *„Es ist gewisslich an der Zeit“*

(149 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Netzwerk „Offenes Ohr“

Wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen: Netzwerk „Offenes Ohr“, Begleitende Seelsorge im Leintal und Zabergäu. Tel. 0151/59100532, E-Mail: offenes.ohr@web.de
Informationen unter: www.forum-neuwege.de

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Freitag, 14. November

19:30 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchen-gemeinderats

Samstag, 15. November

16:00 Uhr Krabbelgottesdienst für alle Kinder bis ca. 5 Jahre mit ihren Eltern

19:30 Uhr Von Frau zu Frau

Sonntag, 16. November

8:30 Uhr Gemeindefrühstück im Mauritiusaal

9:30 Uhr Gottesdienst (D. Kern). Mit der Taufe von Annelie Döbler, Lia Krieg und Lucius Schuh. Das Opfer geben wir für die Renovierung des Gemeindehauses. Anschließend: Büchertisch

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren

11:00 und 14:00 Uhr Gemeinschaftstag (die apis) in der Mehrzweckhalle in Zaberfeld

Montag, 17. November

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 18. November

10:00 – 11:30 Uhr Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. St. (Infos bei D. Buyer, Tel. 964001)

Mittwoch, 19. November, Buß- und Bettag

9:30 – 11:00 Uhr Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. St. (Infos bei I. Gareis, Tel. 930246)
14:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Mädels)
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Jungs)
20:00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag (D. Kern) mit Abendmahl in der Mauritiuskirche

Donnerstag, 20. November

20:00 Uhr Posaenenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG. Krabbelgottesdienst

Zum Gottesdienst für Kinder im Krabbelalter am Samstag, 15. November 2008, um 16:00 Uhr laden wir alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern recht herzlich ein. Wir treffen uns für eine halbe Stunde in der Kirche, um mit den Kindern zu singen, zu beten und auf Geschichten

Katholische Kirche Güglingen

Pfarrer Hermann Rupp, Brackenheim, Tel. 07135/5304, Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080, Fax 98081
www.kath-kirche-zabergaeu.de
pfarrei@christuskoenigbrackenheim.de

Samstag, 15. November

18.00 Uhr Vorabendmesse in Stockheim

Sonntag, 16. November

9.00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Michaelsberg

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Brackenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Güglingen

Werktagsgottesdienste: Dienstags um 18.00 Uhr in Stockheim; mittwochs um 18.00 Uhr in Güglingen; freitags um 9.00 Uhr in Brackenheim

Samstag, 15. November

9.30 Uhr Firmvorbereitung im St. Franziskus Gemeindehaus in Stockheim, Schulstr. 17

Montag, 17. November

18.00 Uhr Jungpfadfinder (Jungen und Mädchen im Alter von 11 - 14 Jahren) im Pfadiraum im Jugendhaus, Brucknerweg 4

Dienstag, 18. November

17.00 Uhr Wölflinge (Mädchen und Jungen im Alter von 6 - 11 Jahren) im Pfadiraum im Jugendhaus, Brucknerweg 4

18.30 Uhr Pfadfinder (Mädchen und Jungen im Alter von 14 - 16 Jahren) im Pfadiraum im Jugendhaus, Brucknerweg 4

Mittwoch, 19. November

16.00 Uhr Erstkommunionkindertreffen im Gemeindefestsaal, Schulstr. 17 in Stockheim

18.00 Uhr Gottesdienst in Güglingen (Hl. Messe für verst. Karl und Elsa Raible)

20.00 Uhr Treffen der Erstkommunionleiterinnen im Gruppenraum, Sattelmayerstr. 3 in Brackenheim

Donnerstag, 20. November

16.00 Uhr Erstkommunionkindertreffen im Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28 in Brackenheim

Pfarramtssekretärin

Veronika Knörle, die seit 18 Jahren als Pfarramtssekretärin in Güglingen tätig ist, kehrt in ihren erlernten Beruf als Erzieherin zurück. Die Stelle der Pfarramtssekretärin wird mit diesem Amtsblatt ausgeschrieben.

Brackheimer Männertreff

Gesundheit, Krankheit und Heilung - was können wir selbst tun, was nicht?

Zu diesem Themenkreis spricht Herr Professor Dr. med. Joachim Cyran am Mittwoch, 26. November 08 im evangelischen Konrad-Sam-Gemeindehaus in Brackenheim um 20.00 Uhr.

Zu diesem Abend laden wir alle Männer und Frauen herzlich ein.

Gemeindefest zum Patrozinium

Am Christkönigsontag feiern wir unser Kirchenpatrozinium mit einem Festgottesdienst und anschließendem Gemeindefest. Die Kolpingfamilie kocht das Mittagessen. Pfarrer Rupp zeigt eine Audio-Vision. An unserem reichhaltigen Kuchenbüfett können Sie sich zur Kaffeezeit bedienen.

Taufvorbereitung

Das nächste Taufseminar findet am 29.11.2008, statt. Alle Eltern, die ihr Kind taufen lassen möchten, können sich bei Pfarrer Hermann Rupp, Tel. 07135/5304, anmelden.

Aufbruch-Zuflucht

Alle jungen Menschen ab 17 Jahren sind am Samstag, 29.11., um 20 Uhr vom Kath. Jugendreferat zu einer Nacht im Advent ganz herzlich eingeladen. Wir übernachten in der Nikolaikirche in der Sülmer-City. Die Veranstaltung endet am 30.11., um 8.00 Uhr mit dem gemeinsamen Frühstück. Bitte unbedingt mitbringen: warme Kleidung, Schlafsack und Isomatte. Kostenbeitrag: 5 €. Anmeldeschluss: 21.11.2008 beim Kath. Jugendreferat, Tel. 07131/9809110 oder E-Mail: jugendreferat-hn@bdkj.info

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 14. November

14.00 - Abgabeschluss der Aktion

17.00 Uhr „Ein Päckchen Liebe schenken“ im evang. Pfarramt Frauenzimmern, Torstraße 6

15.00 Uhr Mädchenkreis für Mädchen von 9 - 13 Jahren im Jugendraum

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 16. November

9.20 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm in der Marienkirche (Pfarrer i. R. Heinz Kleu, Zaberfeld)

Herzliche Einladung an alle Kinder zum Besuch des heutigen Gottesdienstes (betr. Besprechung Krippenspiel an Weihnachten)

Wir möchten alle Kinder, die Zeit, Lust und Interesse haben, an unserem alljährlichen Krippenspiel mitzumachen, ganz herzlich einladen. Damit wir besser planen können und auch die Rollen schon entsprechend einteilen können, wäre es gut, wenn ihr am Sonntag, 16. November in den Gottesdienst mit Kinderprogramm (um 9.20 Uhr) kommen würdet.

Die Proben für das Krippenspiel finden dann immer jeweils an den nächsten vier Samstagen statt. Die Rollen und Probetermine werden am Sonntag, dem 23. November, ebenfalls im Gottesdienst mit Kinderprogramm ausgeteilt.

Dienstag, 18. November

17.30 Uhr Jungchar für Jungen und Mädchen von 6 - 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 19. November, Buß- und Bettag:

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Frauenzimmern

14.30 Uhr Frauenkreis - Abfahrt zum Besuch im Seepark 15

18.50 Uhr Mitfahrgelegenheit an der Kirche zum gemeinsamen Gottesdienst in Frauenzimmern

19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern

20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum

Donnerstag, 20. November

19.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus Frauenzimmern, Thema: Johanna Christiana Hölderlin. Referent: Günter Henich, Clebronn

Alle interessierten Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen

20.00 Uhr Probe des christlichen pop-chors im Jugendraum

Hinweis:

Pfarrer Grauer befindet bis zum 17. November in Elternzeit. Ansprechpartner in dringenden Fällen (z. B. Beerdigungen) ist das Pfarramt Güglingen, Telefon 960442, für Angelegenheiten der Kirchengemeinde Marion Wöhr (2. Vors. des Kirchengemeinderats, Telefon 2899).

Evang. Kirchengemeinden

Eibensbach und Frauenzimmern:

Ski- und Snowboardfreizeit

im Diemtigtal/Berner Oberland/Schweiz für Jugendliche ab 14 Jahren, vom 4. - 10. Januar 2009. Eine Freizeit der Kirchengemeinden Frauenzimmern und Eibensbach.

Infos und Anmeldeformulare gibt's im Evang. Pfarramt Frauenzimmern.

Gemeindefreizeit

der Ev. Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern in Georghof bei Pfronstetten - Schwäbische Alb, vom 17. bis 19. April 2009, für Familien, Singles, Jugendliche, Senioren.

Infos und Anmeldeformulare gibt's in der Kirche, im Evang. Pfarramt Frauenzimmern (Tel. 5371) oder unter www.kirche-eibensbach.de oder www.kirche-frauenzimmern.de

Anmeldeschluss: 15. Januar 2009

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 14. November

14.00 - Abgabeschluss der Aktion

17.00 Uhr „Ein Päckchen Liebe schenken“ im evang. Pfarramt Frauenzimmern, Torstraße 6

17.00 Uhr Mädchenjungchar, „Die coolen Frauenzimmerer“ Käpt'n Blaubär

19.50 Uhr Abfahrt zur Posaunenchorprobe

Sonntag, 16. November

9.30 Uhr Kinderkirche in der Martinskirche

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfarrer i. R. Heinz Kleu, Zaberfeld)

Dienstag, 18. November

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 19. November, Buß- und Bettag:

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Frauenzimmern

18.00 Uhr Bubenjungchar „Die feurigen Frauenzimmerer“, „Nachtverstecken“

19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche

20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum Eibensbach

Donnerstag, 20. November

19.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus, Thema: Johanna Christiana Hölderlin, Referent: Günter Henrich, Clebronn. Alle interessierten Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

Hinweis:

Pfarrer Grauer befindet bis zum 17. November in Elternzeit. Ansprechpartner in dringenden Fällen (z. B. Beerdigungen) ist das Pfarramt Güglingen, Telefon 960442, für Angelegenheiten der Kirchengemeinde Tim Kreutter (2. Vors. des Kirchengemeinderats, Telefon 3451).

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Samstag, 15. November

18.30 Uhr Teeniekreis

Sonntag, 16. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de

Samstag, 15. November

10.00 Uhr PowerKids Treff

18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

19.30 Uhr „Von Frau zu Frau“ in der Erlöserkirche, Susanne Schäfer (Langensteinbach) spricht zum Thema: „Wertvoll leben - Welche Werte brauchen wir?“

20.00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 16. November

9.10 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Kinderstunde

Montag, 17. November

20.00 Uhr Mitarbeitertreffen zur Vorbereitung der Kinderbibeltage 2009

Dienstag, 18. November

20.00 Uhr Mitarbeitertreffen zur Vorbereitung der Evangelisation 2010

Mittwoch, 19. November

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Botenheim
19.30 Uhr Abendmahlgottesdienst zum Buß- und Bettag in Botenheim

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 14. November

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 15. November

13.00 - Dankbare Entgegennahme der
15.00 Uhr Kuchenspenden am Gemeindehaus

Sonntag, 16. November

10.30 Uhr Gottesdienst (Mutter-Kind Möglichkeit in der Sakristei). Predigt: Denn wir wissen: Wenn unser irdischer Leib, diese alte Hütte, einmal abgebrochen wird, so haben wir einen Bau, von Gott erbaut, ein Haus, nicht mit Händen gemacht, das ewig ist im Himmel (2. Kor 5, 1-10). Lieder: 168/Ps 25/150/386/168

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
Ab 12.00 Uhr Weitere Möglichkeit Kuchenspenden abzugeben

Ab 14.00 Uhr Großer Adventsbasar im Gemeindehaus

Montag, 17. November

16.30 Uhr Jungschar „Ganze Jungs“

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 18. November

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Tanja Staiger, Tel. 12368)

14.00 Uhr Frauenkreis für Ältere

14.00 - Pfarrer im Pfarramt persönlich erreichbar

17.00 Uhr Jungschar „Käsfuß“

18.00 Uhr Sitzung der Jugendmitarbeiter

Mittwoch, 19. November - Buß- und Bettag

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag - die Freude der Umkehr

20.00 Uhr Reli für Erwachsene - „Durch Krisen reifen“ - Teil 3

Donnerstag, 20. November

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag
19.00 Uhr TeenPOINT

Freitag, 21. November

20.00 Uhr Posaunenchor

Adventsbasar unseres Bastelkreises

Die Blätter fallen und die Nächte werden länger, das Jahr neigt sich dem Ende zu.

Für unseren Bastelkreis heißt diese Zeit Hochsaison, denn der Adventsbasar steht ins Haus. Darum wollen wir einladen am 16. November, zwischen 14 und 18 Uhr ins Gemeindehaus. Neben allerlei Basteleien werden auch wieder Tür- und Adventskränze angeboten. Natürlich darf eine gemütliche Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen an diesem Nachmittag nicht fehlen. Notieren Sie sich einfach diesen Termin in Ihrem Kalender. Wir freuen uns auf Sie.

Gerne nehmen wir für die Kuchentafel Kuchen Spenden entgegen. Bitte melden Sie sich bei Frau Martha Issler (bei der Bäckerei Wahl oder unter Tel. 6478).

Der Kuchen kann am Samstag zwischen 13 und 15 Uhr oder Sonntag ab 12 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden.



Bei Kaffee und Kuchen kann man sich am

16. November 2008

zwischen 14.00 Uhr und 18.00 Uhr

im Gemeindehaus in Pfaffenhofen

auf die kommende Adventszeit einstimmen.

Der Bastelkreis bietet viele weihnachtliche

Kleinigkeiten zum Verkauf an.

Advents- und Türkränze werden gezeigt und können bestellt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schauspieler werden!

Jetzt haben alle Kindergarten- und Grundschulkinder die Chance, vor einem Publikum von rund 500 Personen aufzutreten, die Weihnachtsbotschaft anschaulich rüberzubringen und so berühmt zu werden: Wo? Beim Krippenspiel der Kinderkirche natürlich. Die Rollen werden am So., dem 23.11., ab 10.30 Uhr im Gemeindehaus verteilt. Das ist deine Chance!

Buß- und Bettag

Buß tun heißt, Umkehren in die offenen Arme Gottes. Das ist Segen. Das ist Befreiung. So bringen wir es unseren Konfis bei und so wollen wir es selber halten. Einmal im Jahr ist ein ganzer Gottesdienst diesem befreienden Thema der Buße gewidmet: Am Buß- und Bettag, den 19.11., um 19.00 Uhr in unserer Kirche.

Von Herzen Dank sagen wir den Spendern von weiteren 440 € für unseren Treppenaufgang samt Vordächern im Monat Oktober.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Hermann Aichele-Tesch, Ziegelstraße 7
Tel. (07046) 6301, Fax (07046) 880490
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 16. November

9.30 Uhr Gottesdienst - Pfarrer Wendnagel

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus - Wir proben für Weihnachten!

Montag, 17. November

16.15 Uhr Jungschar - Basteln

20.00 Uhr Frauenkreis - Basteln für andere. Bitte Schere und Klebstoff mitbringen

Mittwoch, 19. November - Buß- und Bettag

19.00 Uhr Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt - zusammen mit den Konfirmanden

20.00 Uhr Stufen des Lebens - Reli für Erwachsene - 3. Abend. „Durch Krisen reifen“, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Donnerstag, 20. November

15.00 Uhr Seniorenkreis: Herr Carl aus Pfaffenhofen stellt uns eine fernöstliche Entspannungsmethode vor: Chi-Gong.

Achtung Kinderkirche!!!

Wir beginnen mit den Proben für das Singspiel am Heiligen Abend.

Kinder die gerne singen und/oder Theater spielen sind herzlich eingeladen.

Reli für Erwachsene:

Die 4 gemeinsamen Abende in Pfaffenhofen - sie haben bereits begonnen - gehen bis einschließlich 26. November. Sie beleuchten das Thema „Durch Krisen reifen“. Darum geht's: Nicht vorrangig Wissen auszubreiten sondern Glauben und Leben mit biblischen Erfahrungen in Beziehung zu bringen.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4, Tel. (07046) 2578

Sonntag, 16. November

9.30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 19. November

20.00 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten**Diakonische Bezirksstelle Brackenheim****„Ein Traum vom gelungenen Leben“**

- Würde und Gerechtigkeit in einer alternden Gesellschaft - Buß- und Bettagsgottesdienst in Meimsheim

Die Diakonische Bezirksstelle Brackenheim lädt herzlich zum diesjährigen Buß- und Betttagsgottesdienst in der Martinskirche in Meimsheim am 19.11.2008, um 19.00 Uhr, ein.

Der Gottesdienst wird gemeinsam von der Evang. Kirchengemeinde Meimsheim und der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim gestaltet. Mit Liedern, Predigt, Texten, und Zeiten der Stille möchten wir diesen Gottesdienst mit Ihnen feiern. Wir freuen uns über Ihr Kommen. Ganz aktuell aus unserer Lebens- und Sozialberatung möchten wir noch darauf hinweisen, dass wir derzeit eine ehrenamtliche Mathe-Nachhilfe 9. Klasse, (Raum Güglingen, Brackenheim) und ein Kinderbett suchen.

Des Weiteren gibt es die Möglichkeit im DiakonieweltLaden Solidare den Kalender „Andere Zeiten“ zu bestellen. Der andere Advents-Kalender gibt Anstöße zur Stille und persönlichen Auseinandersetzung mit dem Glauben.

Matthias Rose, Geschäftsführer

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Hospizdienst

Im Rahmen des 10-jährigen Hospizjubiläums findet am Dienstag, 18.11., um 19 Uhr ein Fachvortrag mit dem Thema Palliativ-Care ein anderer Umgang mit Schwerstkranken und Sterbenden im Ev. Gemeindehaus in Brackenheim statt. Palliativmedizin befasst sich mit der Symptomlinderung und Schaffung bestmöglicher Lebensqualität bei unheilbar Kranken.

Lange Zeit vernachlässigt, ist die Palliativmedizin nun gesetzlich gestärkt worden.

Die entsprechenden Fachkenntnisse aber sind noch nicht Allgemeingut. In diesem Krankheitsstadium geht es vor allem um Symptomlinderung und menschenwürdige Versorgung. Es geht um das Aufgehobensein in einem menschlich und pflegerisch wohlthuenden Umfeld.

Ziel ist bestmögliches Wohlbefinden auf der körperlichen, der seelischen, der sozialen und der spirituellen Ebene in einem selbstbestimmten Umfeld.

Der Vortrag wird beispielhafte Aspekte aus der Palliativmedizin streifen. Es sollen Impulse zum Nachdenken gegeben werden, ob unsere Gesellschaft in wirklich jedem Fall ein erträgliches Leiden und ein würdiges Sterben ermöglicht.

Es soll aber auch Mut gemacht werden, sich mit dem Thema der Betreuung Schwerkranker ohne Ängste und Tabus zu nähern.

Der Referent ist Dr. med. Peter Trunzer und ist Chefarzt der Kraichgauklinik Bad Rappenau.

Das Thema Palliativmedizin liegt ihm sehr am Herzen und er kann uns hier sicher gut mit hineinnehmen. Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12

Sonntag, 16. November

9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Das Leben hat doch einen Sinn; Referent K. Reinhard, Möckmühl

10.05 Uhr Wachturm-Studium, Bibelbeachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Artikels: Jehova sorgt für unsere Rettung. Teil 2 einer Besprechung des 70. Psalm

Montag, 17. und Dienstag, 18. November

19.30 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis anhand des Buches „Lebe mit dem Tag Jehovas vor Augen“ Teil 3: Ein gottgefälliges Verhalten

Mittwoch, 19. November

19.15 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis in russischer Sprache

Donnerstag, 20. November

19.30 Uhr Predigt diensts chule. Bibelleseprogramm für diese Woche: Hebräer 9 bis 13. • „Freimut der Rede“ haben. • Hebräer – wieso nützlich. • Gott ist eine wirkliche Person, die Gefühle hat. • Wie das Verzeihen die Einheit fördert

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft. Vorführungen und Vorträge zum Gebrauch der Bibel

SCHULE UND VOLKSBI DUNG

Kindergarten Haselnussweg Eibensbach

Backen im Backhaus

Am Freitag, 7. November, machten sich die Bären- und Käferkinder des Kindergarten Haselnussweg, auf den Weg zum Backhaus. Nach dem Motto „Backe, backe, Kuchen, die Backworkshopmamas haben gerufen, wer will feine Flachswickel backen, der muss haben sieben Sachen ...“, kneteten, rollten und drehten die Kinder Leckeres Gebäck.



Die Flachswickel wurden dann ca. 20 Minuten im Holzofen gebacken. Schon vom Duft lief einem das Wasser im Munde zusammen. Nach einem kleinen Spaziergang ließen wir uns die Flachswickel im Kindergarten schmecken. Ein herzliches Dankeschön an unsere fleißigen Backworkshopmamas sagen alle Kinder und Erzieherinnen des Kindergarten Haselnussweg.

Ev. Kindergarten Frauenzimmern



Ein glitzernder Zug durch Frauenzimmern

Am vergangenen Mittwoch feierten die Kinder des ev. Kindergartens Frauenzimmern ihr traditionelles Laternenfest.

Mit dabei waren auch schon die ganz kleinen, zukünftigen Kindergartenkinder vom Spielkreis sowie die diesjährigen Schulanfänger.



Jede Menge neue Laternen, die die Kinder und ihre Eltern im Kindergarten gebastelt hatten, hatten an diesem Abend Premiere. Vom Pfarrhaus führte der Weg zur Riedfurthalle und von dort zurück ins Dorf, wo bei Familie Hees in der Obergasse bereits jede Menge Leckereien auf die Laternenläufer warteten. Die zahlreichen Laternenlieder und herrlich trockenes Wetter waren der ideale Rahmen zum Feiern. Bei Saitenwürstchen, Kürbislaugenweckle, Butterbrezeln, Glühwein und Teepunsch ließen alle den Abend ausklingen. Herzlichen Dank allen Helfern für das gelungene Fest!

Kindergarten Seestraße



„Hab a Lichtle im Laternle ...“

„... isch so hell fascht wie a Sternle ...“ so schallte es am vergangenen Donnerstag durch die Pfaffenhofener Gassen rund um den Kindergarten Seestraße. Mit selbst gebastelten Drachenslaternen, die verblüffende Ähnlichkeiten mit unserem Kindergarten-Drachen Henriette hatten, trafen sich um 17 Uhr die Kinder zum internen Laternenlauf.

Nachdem alle Laternen angezündet waren, konnte es losgehen und schon hörte man alte und neue Laternenlieder „durch die Straßen auf und nieder“ hallen.



Unterwegs machte man dann einen kleinen Singstopp bei Hr. Weeber an der Brennerei. Hier durften die Kinder erst vor zwei Wochen den Weg vom Apfel zum Apfelsaft miterleben und so freuten sie sich sehr, Hr. Weeber ein kleines Laternenlied-Ständchen zu bringen.

Fröhlich singend zog die kleine Drachenschar weiter und viel zu schnell war man wieder am Kindergarten angekommen.

Dort warteten bereits die Eltern auf die Drachenkinder, um sie nach Hause in ihre „Höhlen“ zu bringen.

Job-Fit-Börse am 26. November 2008 im Bürgerzentrum

Tipps für die Berufswahl

„Was willst du denn werden?“ Welcher Jugendliche hat das nicht mindestens schon einmal gehört und oft genug mit den Schultern gezuckt.

Aus diesem Grund veranstaltet die Theodor-Heuss-Schule Brackenheim auch in diesem Jahr eine Job-Fit-Börse im Bürgerzentrum Brackenheim.

Am Mittwoch, 26. November 2008, von 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr, haben Jugendliche und Eltern aus Brackenheim und Umgebung die Möglichkeit mit zahlreich erscheinenden Ausbildungsbetrieben in Kontakt zu treten, sich über den Betrieb und die Tätigkeiten zu informieren und unterschiedliche Ideen für ihre weitere berufliche Zukunft zu beschaffen. Auch dieses Jahr gibt es die Möglichkeit mit dem Bustransfer die Job-Fit-Börse zu erreichen. Folgende Haltestellen werden angefahren:

- 17.05 Uhr Ochsenburg, Untere Wendeplatte
- 17.10 Uhr Leonbronn, Haltestelle
- 17.15 Uhr Zaberfeld, Haltestelle
- 17.20 Uhr Weiler, Haltestelle
- 17.25 Uhr Pfaffenhofen, Haltestelle
- 17.30 Uhr Güglingen, Haltestelle Kirche
- 17.35 Uhr Frauenzimmern, Haltestelle
- 17.40 Uhr Eibensbach, Haltestelle
- 17.45 Uhr Cleeborn, Haltestelle
- 17.50 Uhr Botenheim, Haltestelle
- 18.00 Uhr Brackenheim, Parkplatz - Bürgerzentrum Brackenheim
- 20.45 Uhr Rückfahrt ab Bürgerzentrum Brackenheim (es werden wieder alle Haltestellen angefahren).

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Exkursion zur BASF

Am 7.11.2008, fuhr der Profilkurs Chemie Klasse 13 und der Basiskurs Klasse 12 nach Ludwigshafen zur Betriebsbesichtigung der BASF. Nachdem wir im Unterricht schon viel über Reaktionen und deren Durchführung im Labormaßstab gelernt hatten, wollten wir nun deren Durchführung im großtechnischen Maßstab ein wenig kennen lernen.

Das am Rhein gelegene Werk in Ludwigshafen ist heute mit rund 34.000 Mitarbeitern der weltweit größte Produktionsstandort der BASF. Gleichzeitig ist das zehn Quadratkilometer große Werkgelände Sitz der Unternehmensleitung und Zentrum der Forschung.

Dieses weltweit größte zusammenhängende Chemieareal in Ludwigshafen ist die Wiege der Verbundstrategie.

Alle der über 200 Produktionsbetriebe sind vielfältig miteinander verknüpft, über 2.000 Kilometer oberirdische Rohrleitungen sorgen für kurze Wege beim Transport von Produkten und von Energie in Form von Heizgas und Dampf.



Gut behütet und geschützt im weltweit größten Chemieareal: der Chemiekurs 12/13 mit Lehrer Friedrich Bechter zu Besuch bei der BASF Ludwigshafen.

Im multimedialen Besucherzentrum und der anschließenden Werkrundfahrt erfuhren wir eine Fülle von Details und waren beeindruckt von der Vielzahl von Rohrleitungen, Straßen, Gleisen und Reaktoren.

Besichtigungen der Lufttrennanlage, des naturwissenschaftlichen Ausbildungszentrums und der Sicherheitseinrichtungen beim Verladen petrochemischer Produkte in einem der Firmen eigenen Häfen vertieften den Transfer unseres Laborwissens auf die großtechnische Umsetzung.

Bevor wir unsere Heimreise antraten, waren wir noch als Gäste der BASF zu einem leckeren Mittagessen eingeladen.

Unser Dank gilt daher diesem Chemiekonzern ebenso wie der Kreissparkasse Brackenheim und der Volksbank Brackenheim, die jeweils mit einem finanziellen Zuschuss diese Exkursion ermöglichten.

Güglinger Bläserklasse wird sehr gut angenommen

28 Buben und Mädchen sind seit Anfang dieses Schuljahres eifrig dabei, ein Musikinstrument zu erlernen. Die Kinder im Alter von 8 Jahren werden in der neu gebildeten „Bläserklasse“ geschult und nutzen damit die Möglichkeit, die als Dauer-Kooperation zwischen dem Musikverein Güglingen und der Katharina-Kepler-Schule (KKS) vereinbart worden ist und vom Kultusministerium gefördert wird.



Die Drittklässler kommen regelmäßig dienstags zur ersten Unterrichtsstunde in den Musiksaal und werden dort von Tanja Lustig unterrichtet. Die Jugendleiterin des Güglinger Musikvereins, die im Verein auch das Jugendorchester leitet, hat sich zum freiwilligen und ehrenamtlichen Engagement verpflichtet und ist mit gleichem Feuer eifer dabei wie ihre „Zöglinge“. Sie hat sich eigens für diese Bläserklasse bei der Akademie für Musik-Pädagogik in einem Kurs schulen lassen. Mit diesem „Experiment“ gehen Musikverein und Schule neue Wege. Gemeinsames Ziel ist, das Interesse der Kinder am gemeinsamen Musizieren zu wecken und nachhaltig zu fördern. Darüber hinaus sollen auch Teamfähigkeit und Toleranz trainiert werden.

Natürlich ist die Zielsetzung auch darauf ausgerichtet, die Nachwuchsarbeit in den Musikvereinen zu fördern. Man will die Kinder bis zum Abschluss der 4. Grundschulklasse ausbilden und so motivieren, dass sie weiter musizieren und so zum Fortbestand der heimischen Musik-Kultur beitragen. „Wir können nicht erwarten, dass dann alle zu unserem Musikverein kommen“, bekennt Tanja Lustig. Ihr ist wichtig, dass die Kinder überhaupt dazu kommen, sich mit einem Blasinstrument vertraut zu machen.

Freie Schule Diefenbach

Martinsmarkt

Zum diesjährigen Martinsmarkt am Sa., 22. November 2008, in den Räumen der Freien Schule Diefenbach laden die Eltern, Schüler und Lehrer der Freien Schule Diefenbach recht herzlich ein. Von 10.30 bis 11.15 Uhr wollen wir gemeinsam die Eröffnung unseres neuen Musikpavillons feiern. Anschließend ist der Martinsmarkt eröffnet und es beginnen der Verkauf und die Bewirtung. Für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgen Eltern und Schüler mit Suppe, Kaffee und Kuchen und anderen kulinarischen Angeboten. Neben der großen Auswahl an handgefertigten, pädagogisch wertvollen Spielsachen und ansprechend künstlerisch gestalteten Geschenken aus Naturmaterial gibt es auch wieder unsere Bücherstube mit liebevoll ausgewählter Literatur für die Kleinsten bis zu den Großen. Der Erlös des Martinsmarktes kommt der Schule zugute.

Ehe man die Bläserklasse einrichten konnte, hat es aber schon eine geraume Zeit gedauert. Die Kooperationsgespräche zwischen Musikverein und Schule wurden nach den Sommerferien im vergangenen Jahr aufgenommen. Gewisse Überzeugungsarbeit wurde dabei von Tanja Lustig geleistet – doch waren das die kleineren Hindernisse. Räumliche Probleme gab es auch nicht – der Musiksaal im Schulhaus an der Weinsteige konnte zur Verfügung gestellt werden.

Wesentlich umfangreicher war da die Instrumentenbeschaffung. Damit eine Bläserklasse in „Orchesterstärke“ angeworben und eingerichtet werden konnte, mussten zunächst einmal die Instrumente beschafft werden. Hier hat aber die heimische Geschäftswelt in einer einzigartigen Aktion toll unterstützt und mit Spenden dafür gesorgt, dass 5 Querflöten, 8 Klarinetten, 6 Saxophone, 4 Trompeten, 2 Posaunen, 2 Tenorhörner und 2 Tuben im Gesamtwert von 23.000 Euro angeschafft werden konnten. Im Frühjahr 2008 hat der Güglinger Musikverein bei einem Schnuppertag die Möglichkeit gegeben, die verschiedenen Instrumenten auszuprobieren – und siehe da: zum Schuljahresbeginn 2008 standen 13 Buben und 15 Mädchen tatsächlich „auf der Matte“ und sagten, welches

Instrument sie erlernen wollten. Wenn man jetzt in die Bläserklasse geht, fällt natürlich auf, dass sich die Mädchen eher für Flöte, Klarinette und Saxophon entschieden haben. Es gibt aber auch zwei, die auf Posaune und Tenorhorn stehen. Bei den Buben sind die Favoriten Tuba, Trompete, Posaune und Horn.

Für Florian war es überhaupt keine Frage, sich die Tuba zu schnappen. „Die habe ich mir rausgesucht“ sagt er und stellt das nicht gerade kleine Gerät so vor sich auf, dass er völlig gewichtsfrei in die Ventile greifen und das Instrument halten kann. Bei Finn haben offenbar dessen Eltern etwas „angeschoben“. „Eigentlich wollte ich nicht so recht, doch jetzt macht mir die Klarinette Spaß“, verrät er mit verschmitztem Lächeln.

Die „Überredungskunst“ der Eltern mag bei der Bildung der Bläserklasse eine gewisse Rolle gespielt haben. Nicht zuletzt gilt es ja auch, den monatlichen Betrag von 35 Euro zu stemmen. In diesem Betrag ist aber alles drin – die dienstägliche Gesamtprobe unter Leitung von Tanja Lustig genauso wie der Register-Unterricht, der in kleineren Gruppen registerweise von der Musikschule Lauffen durchgeführt wird. Zudem hat dieser Monatsbeitrag den Vorteil, dass die Instrumentenmiete samt Versicherung enthalten ist. Schließlich dürfen die angehenden Musikanten „ihre“ Instrumente mit nach Hause nehmen – es muss ja auch geübt werden ... Nun hat also das „Experiment Bläserklasse“ seinen Lauf genommen. Alle üben fleißig und lernen im Register-Unterricht, wie die Töne auf dem Instrument erzeugt und gegriffen werden. Im Gesamtunterricht kommt es dann darauf an, das Orchester-Zusammenspiel zu pflegen. Es klappt schon ganz gut.

Tanja Lustig macht es sichtlichen Spaß, mit den Kindern zu arbeiten. Sie hat in Bernd Schickner nicht nur einen erfahrenen Pädagogen mit im Orchester – er begleitet das Ganze gewissermaßen im Auftrag des Hausherrn, will aber selber auch Saxophon spielen können und übt deshalb in den Reihen der Kinder eifrig mit.

Die Leiterin der Bläserklasse ist fürs Erste zufrieden. Sie denkt aber schon wieder weiter und überlegt, wie der Fortbestand dieser Einrichtung gesichert werden kann. „Wenn die momentanen Drittklässler auch im nächsten Jahr dabei bleiben, und die jetzigen Zweitklässler nachrücken – dann brauchen wir einen weiteren Orchestersatz Instrumente“, sagt sie vorausschauend.

Förderverein

Zabergäu-Gymnasium

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Der Förderverein des Zabergäu-Gymnasiums lädt alle Mitglieder sehr herzlich zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 1.12.2008 ein.

Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr und findet im Gymnasium in Zi. 25 statt.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

TOP 2: Wahlen

- Wahl des 2. Vorsitzenden
- Wahl des Vereinskassiers

TOP 3: Satzungsänderung

Änderung der Einladungsmodalitäten für Mitgliederversammlungen (§ 7 Satzung)

TOP 4: Verschiedenes

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme unserer Mitglieder und viele neue Ideen für eine erfolgreiche Arbeit unseres Vereins.

ABI Bildungsinformation

Weihnachts-Intensivkurse für mittlere Reife und neues Abitur

In den **Weihnachtsferien** bietet die gemeinnützige ABI-Aktion Bildungsinformation e. V. **Intensivkurse für das neue Abitur und die neue mittlere-Reife-Prüfung an.**

Vom 02. bis 10.1.2009 (Abiturienten) bzw. vom 7. – 10.1.2009 (Realschüler) kann **in ganz Baden-Württemberg** in den **wichtigsten Fächern wie Math., Physik, Englisch, Französisch, Biologie und (neu!) Spanisch** auf die bevorstehende Prüfung gepaukt werden.

Die ABI hat neue Manuskripte entwickelt, die sich an den **neuen Prüfungen für das Abitur und Mittlere Reife ab 2005** orientieren und prüfungstypische Aufgaben enthalten.

Für Schüler im ländlichen Raum hat die ABI ein besonderes Angebot: Vor Ort können an der eigenen Schule oder am Schulort **Sonderkurse** eingerichtet werden, wenn ein Raum zur Verfügung gestellt wird und entsprechend großes Interesse der Schüler besteht! In diesem Fall sollen sich die Schulen rechtzeitig mit der ABI in Verbindung setzen. Die Schüler können so längere (und damit) teure Anfahrtswege sparen. Weitere Infos, Termine, etc. erhalten Schulen, Lehrer, Schüler und Eltern bei ABI-Aktion Bildungsinformation e. V., Lange Str. 51, 70174 Stuttgart, Tel. 0711/22021630, Fax 0711-22021640, (Internet-Adresse: www.abi-ev.de) Aktion Bildungsinformation e. V.

Werner Kinzinger, geschäftsführender Vorstand

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Musikalische Frühförderung – noch freie Plätze

Im Oktober/November 08 haben wir in verschiedenen Städten und Gemeinden mit der Musikalischen Frühförderung begonnen. In einigen Kursen sind noch wenige Plätze frei.

Brackenheim-Hausen: Musikalische Frühziehung für Kinder ab 4 Jahre, Unterrichtsort: Grundschule, Kursraum 3, immer Donnerstag
Brackenheim: Musikgarten I, 15 Uhr, für Kinder ab 18 Monate mit 1 Begleitperson (neues Angebot)

Brackenheim: Musikalische Grundausbildung, 16 Uhr, für Grundschulkindern ab der 1. Klasse
Unterrichtsort: Musiksaal 2, Zabergäugymnasium, immer Donnerstag

Cleebronn: Babygarten, 10 Uhr, für Kinder ab 6 Monate oder früher mit 1 Begleitperson

Cleebronn: Musikgarten I, 10.45 Uhr, für Kinder ab 18 Monate mit 1 Begleitperson (neues Angebot)

Unterrichtsort: Franz-Xaver-Grimm-Raum, Altes Rathaus

Lauffen: Musikalische Grundausbildung: 14 Uhr, für Grundschulkindern ab der 1. Klasse
Unterrichtort: Musikschule, EG, immer Freitag
Für Fragen zum Unterrichtsinhalt, Material usw. steht Ihnen unsere Lehrerin Birgit Mohr gerne zur Verfügung.

Ihre Telefonnummer: 0160/94130994

Sie haben Fragen zu weiteren Angeboten der Musikschule? Rufen Sie an unter 07133/4894 oder informieren Sie sich auf unserer Homepage: www.lauffen-musikschule.de

Städtische Musikschule Weinsberg

Jugend musiziert – Jetzt anmelden!

Bis zum Samstag, dem **15. November 2008**, können sich Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, junge Berufstätige und Studierende, die nicht in einer musikalischen Berufsausbildung stehen, noch anmelden. Die Anmeldung ist nur schriftlich möglich beim Regionalausschuss „Jugend musiziert“, c/o Städtische Musikschule Weinsberg, Anne Vanorek, Seufferheldstr. 14, 74189 Weinsberg, Tel. 07134/ 512107.

Dort sind auch die Anmeldeformulare mit den Teilnahmebedingungen erhältlich, weitere Informationen und die Anmeldeunterlagen kann man sich auch im Internet unter www.jugendmusiziert.org herunterladen.

Der Regionalwettbewerb für die Stadt und den Landkreis Heilbronn findet an folgenden Terminen in der Städtischen Musikschule Weinsberg statt:

24.01. – 25.01.2009

31.01. – 01.02.2009

07.02. – 08.02.2009

Der 46. Wettbewerb wird bundesweit in den **Solokategorien** Blasinstrumente, Zupfinstrumente, Bass (Pop), Musical und Orgel, in den **Ensemblekategorien** Duo Klavier und ein Streichinstrument, Duo Kunstlied (Singstimme und Klavier), Schlagzeug-Ensemble, Klavier vierhändig und Besondere Ensembles mit Werken der Klassik, Romantik, Spätromantik und Klassischen Moderne ausgetragen.

Speiseplan der Brackheimer Mensa

Für die Schüler, die an Brackheimer Schulen den Unterricht besuchen, wird folgender Speiseplan angeboten:

Mo. 17.11.	Di. 18.11.	Mi. 19.11.	Do. 20.11.
Paprikasuppe mit Croutons 2	Blattsalat mit Käsestreifen 2	Brühe mit Ei und Kräutern 2	Bunter Salat mit Mais 1
Rindergulasch mit Hörnle 2	Schweinesteak mit Röstzwiebeln und Kroketten 1	Putenschnitzel in der Eihülle mit Tomatenspaghetti 2	Krustenbraten mit Apfelrotkohl und Kartoffelknödel 1
Ofenschlupfer mit Vanillesauce 2	Mediterranes Gemüse mit Schafskäse 2	Gefüllte Zucchini-schiffchen mit Kräuterreis 2	Penne mit Käsesauce und Brokkoli 2
Handobst 3	Mousse au chocolat 3	Erdbeerjoghurt 3	Obstsalat 3

(1) Schweinefleisch
(7) „Phosphat“
(6) „Süßungsmittel“

(3) „gewachst“
(2) „Glutenhaltig“
(8) „geschwefelt“

(5) „Antioxidationsmittel“
(4) „konserviert“

Jede Woche aktuell

Speiseplan der Güglinger Mensa

Seit diesem Schuljahr gibt es die Mittagsverpflegung in der „Katharina-Kepler-Schule“ in Güglingen. Für alle Schülerinnen und Schüler der Grund-, Haupt- und Werkrealschule sowie der Realschule Güglingen kocht das Team der „Herzogskelter“ täglich frische Speisen.

Wir vermitteln ab sofort, was auf dem Speiseplan steht:

47. Woche 2008 (17.11. – 23.11.2008)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Menü 1	Kartoffelsuppe Nudelauflauf mit Hackfleischsoße 1 und Salat Marmorkuchen - 3,00 €	Bunter Blattsalat mit Karottenstreifen Schnitzel mit Soße und Butterreis 1 Waldfruchtjoghurt 3 - 3,00 €	Spinatcremesuppe Currywurst mit Pommes Frites und Salat 1,2 Obst 3 - 3,00 €	Chinesischer Gemüsesalat 2 Gebratene Hühnerschlegel mit Spätzle 2 Apfelkuchen - 3,00 €	Rinderkraftbrühe mit Fleischbällchen 2 Spaghetti mit Carabonara Soße und Salat 1 Zitronencreme - 3,00 €
Menü 2 vegetarisch	Kartoffelsuppe Rigatoni in Tomatensoße mit Salat 4 Marmorkuchen - 3,00 €	Bunter Blattsalat mit Karottenstreifen Nasi Goreng - Asiatisches Reisgericht mit Gemüse- 2 Waldfruchtjoghurt 3 - 3,00 €	Spinatcremesuppe Tortellini mit Gemüse-Käsefüllung in Sahnesoße mit Salat 2 Obst 3 - 3,00 €	Chinesischer Gemüsesalat 2 Kräuterspätzle in Rahmsauce Apfelkuchen - 3,00 €	Rinderkraftbrühe mit Fleischbällchen 2 Broccoli-Nussecken mit Gemüsesoße 2 Zitronencreme - 3,00 €

- (1) Schweinefleisch
- (2) glutenhaltig
- (3) gewachst
- (4) konserviert

- (5) Antioxidationsmittel
- (6) Süßungsmittel
- (7) Phosphat
- (8) geschwefelt

Zur Unterstützung des Essensausgabe-Teams werden noch ehrenamtlich tätige **Helfer für freitags gesucht**. Die ehrenamtlich Tätigen sowie deren schulpflichtige Kinder erhalten für ihren Arbeitseinsatz je ein kostenloses Essen. Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Herzogskelter, Fr. Steininger, Tel.: 07135/930610.

PERSÖNLICHES

† **Anneliese Wasserbäch**

Am vergangenen Mittwoch mussten wir Abschied nehmen von unserem langjährigen Chormitglied Anneliese Wasserbäch. Die Sängerinnen und Sänger sind tief betroffen über den frühen Tod unserer Sängerkameradin. Anneliese trat 1978 als Mitglied in den Liederkrantz Pfaffenhofen ein und war bis zu ihrem Tod 30 Jahre aktive Sängerin. Seit 1984 hat sie als Mitglied des Ausschusses und davon 10 Jahre als Schriftführerin die Entscheidungen für den Verein mitbestimmt und mitgetragen. Durch ihr freundliches und ehrliches Wesen war sie bei allen Sängerinnen und Sängern beliebt. Der Gesangverein Liederkrantz Pfaffenhofen verliert mit ihr eine treue Sängerin und eine zuverlässige und stets hilfsbereite Kameradin. Unser Mitgefühl gilt ihrem Ehemann und ihrer Familie. Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

**Spatenstich beim Layher-Werk II in Güglingen:
Dritte Phase der Expansion läuft an**

Am 7. November hat der Gerüsthersteller Layher mit dem offiziellen Spatenstich für das Werk II in Güglingen dokumentiert, dass es mit der Expansion und der damit verbundenen Umstrukturierung beim Weltmarktführer weiter geht. Auf dem 6,8 Hektar großen Gelände am Burgweg werden vier Lagerhallen und drei Produktionshallen samt Büro- und Sozialgebäude errichtet.



Im Namen der Firmen-Gesellschafter begrüßte Georg Layher auf dem riesigen Bauplatz und bekannte sich offen dazu, „dass entgegen sonstiger Art zum Spatenstich eingeladen worden ist“. Man wolle aber ganz bewusst Zeichen setzen und dokumentieren, dass mit der Errichtung dieses Gebäudekomplexes die dritte Phase der innerbetrieblichen Erweiterungsmaßnahmen angepackt und zu einem vorläufigen Ende gebracht werden soll, sagte er an die Adresse der geladenen Gäste, die sich aus Vertretern des Bundes- und Landtages, der Kommunalpolitik,

der Architekten und Planer und nicht zuletzt der auftragnehmenden Firma zusammensetzte. Die Umstrukturierung (Expansion) hat vor fünf Jahren mit dem Bau des neuen Versandzentrums in Eibensbach begonnen. Danach hat man sich die Neuorganisation beim Wareneingang vorgenommen und mit dem Bau des Materiallagers und der Leitern-Produktion in Frauenzimmern samt dem Neubau der Verzinkerei und der Erweiterung der Stahlboden-Fertigungshalle auf dem Werksgelände in Eibensbach im vergangenen Jahr fortgesetzt.

Die dritte und vorläufig letzte Phase sieht jetzt vor, dass auf dem 68.000 Quadratmeter großen Areal im Süden von Güglingen 32.000 Quadratmeter überbaut und damit insgesamt bis zu 150 neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Im Werk II wird die Holz- und Aluminiumproduktion angesiedelt und von Eibensbach nach Güglingen ausgelagert.

„Wir bekennen uns zur Region, zu unserem Standort in Güglingen und zum Standort Deutschland“, stellte Georg Layher in den Mittelpunkt seiner Rede. Ausdrücklich bedankte er sich für die Unterstützung, die das Unternehmen bei der Umsetzung seiner Pläne durch die Verwaltung, Politik und die Akzeptanz in der Bevölkerung bekommen hat. „Das ist keine Selbstverständlichkeit“ betonte Layher, doch hätten gerade diese Entwicklungen die Entscheidung leichter gemacht, auf kurzfristige Vorteile einer Auslagerung – eventuell auch ins Ausland zu verzichten.

Bürgermeister Klaus Dieterich freute sich über den Baubeginn und die Tatsache, dass die Erweiterungsmaßnahmen der Firma Layher ein vorläufiges Ende findet. Für Verwaltung und Gemeinderat sei es eine riesige Herausforderung gewesen, notwendige Flächen in kürzester Zeit zu erwerben, den Bebauungsplan aufzustellen, die Erschließung des Geländes zu sichern und damit auch die Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, dass die erfolgreiche und weltweite Arbeit von Layher auf Güglinger Markung fortgesetzt wird. „Darüber sind wir sehr, sehr froh“, unterstrich das Stadtoberhaupt die Gesamtentwicklung.

Dieterich freute sich auch darüber, dass mit der Firma Amos ein regionales Unternehmen mit der Umsetzung der Bauarbeiten beauftragt worden ist. „So haben wir ein tolles Zabergäu-Projekt und wünschen einen störungsfreien und zügigen Ablauf aller Arbeiten“, ergänzte der Bürgermeister. Dann schritt man zur Tat – und konnte den offiziellen Spatenstich in einem eigens aufgeschütteten Hügel gemeinsam ausführen.

Beim anschließenden Umtrunk im Verwaltungsgebäude der Firma Layher in Eibensbach hatte man Gelegenheit, sich anhand von Plänen, Zeichnungen und Luftbildern über die Dimensionen der einzelnen Bauabschnitte zu informieren. Hier machte Georg Layher noch einmal klar, dass die Abwicklung der Umstrukturierungs- und Erweiterungsmaßnahmen bei laufendem Fertigungsbetrieb auch für alle Mitarbeiter im Stammsitz eine große Herausforderung war und auch noch ist.

Die logistischen Abläufe ließen es einfach nicht zu, den Neubau der Verzinkerei und die Hallen-Erweiterung für die Stahlbodenfertigung zusammen mit der Auslagerung der Holz- und Aluminiumproduktion parallel abzuwickeln.

Aufgrund des guten Geschäftsverlaufs in den letzten Jahren hat sich der Spezialist für Gerüstsysteme dazu entschieden, die Fertigungskapazitäten zu erhöhen, damit die Kunden Layher-Produkte „just in time“ abrufen können. Dies ist aber erst mit der Betriebsverlagerung der Holz- und Alu-Produktion ins Werk II nach Güglingen zu schaffen. Die gesamte Produktion der Stahl-Gerüste wird wie bisher in Eibensbach abgewickelt.

Wenn jetzt im Februar 2009 die neue Verzinkerei auf dem Firmengelände in Eibensbach fertig ist, kann man weitere logistische Vorteile nutzen und auf zeit- und kostenaufwändige Transportwege verzichten. „Der überwiegende Teil der in Eibensbach produzierten Gerüstsysteme wird vor Ort verzinkt. Lediglich großvolumige Werkstücke müssen noch zu Spezial-Verzinkereien gefahren werden“, sieht Georg Layher den Vorteil in der zweiten Verzinkerei am Standort Eibensbach.

Der Bauzeitenplan für das Werk II in Güglingen sieht vor, dass die Pläne von Architekt Rüdiger Kürschner vom Bauunternehmen Amos aus Brackenheim bis September nächsten Jahres umgesetzt werden.



Georg Layher erläutert die Erweiterungsmaßnahmen. Aufmerksame Zuhörer waren unter anderem Eberhard Gienger (MdB) und Landrat Detlef Piepenburg.

Firmenbesuch von Bürgermeister Dieterich bei der Fa. Kaspertechnik GmbH in Frauenzimmern

Im Rahmen seiner regelmäßigen Firmenbesuche machte Bürgermeister Dieterich eine Stippvisite bei der Fa. Kaspertechnik GmbH im Frauenzimmerner Industriegebiet Langwiesen.

Die 1986 vom Geschäftsführer Winfried Kasper gegründete Firma hat sich dort im Februar 2007 in den ehemaligen Räumlichkeiten der Fa. Trefz niedergelassen.

Nach Stationen über Zaberfeld und Stockheim legte man mit dem Erwerb der Immobilien in Frauenzimmern den Grundstein für ein weiteres und nachhaltiges Wachstum. Ergänzt wurden die bestehenden Räume mit einem neuen Verwaltungsgebäude, das im Mai 2008 bezogen werden konnte. Winfried Kasper fertigt mit insgesamt 10 Mitarbeitern technische Silikonteile für die Industrie, die auch von ihm oder nach Kundenzeichnungen entwickelt werden. Stolz verweist der Betriebsinhaber auf insgesamt 15 Patente und Gebrauchsmuster für Abdeckungssysteme für die Oberflächentechnik sowie patentierte Silikongehäuse für Halogenleuchten. Über 700 Kunden im Bundesgebiet, davon namhafte Großunternehmen wie Mercedes-Benz, VW, Bosch, Siemens, Linde, Fresenius, H+K, MAN, Miele usw. bis zum kleinen 3-Mann Lohnbeschichtungsunternehmen werden von der Fa. Kaspertechnik beliefert. Die genaue Kenntnis der Verfahrens- und Anlagentechnologie der Oberflächentechnik ermöglicht es der Fa. Kaspertechnik, kundenorientierte Problemlösungen zu entwickeln und zu produzieren, die ökonomisch und effektiv eingesetzt werden können und die die Firma nicht nur in Deutschland zum Marktführer gemacht haben, sondern ihr in der Branche auch den Spitznamen „schwäbische Denkfabrik“ eingebracht haben.

Die flexibel aufgebaute Fertigung und besonders geschulte und engagierte Mitarbeiter mit langjähriger Erfahrung ermöglichen es in besonderen Fällen Werkzeuge und Musterteile innerhalb weniger Tage herzustellen. Seit 2003 arbeitet man im Bereich der Großteilprodukte eng mit einem chinesischen Partner-Unternehmen zusammen.

Bürgermeister Dieterich zeigte sich beeindruckt von diesem innovativen und erfolgreichen Betrieb und wünschte dem Geschäftsführer und seinen Mitarbeitern eine weiterhin gute und erfolgreiche Entwicklung ihres Unternehmens.



Winfried Kasper überraschte den Bürgermeister noch mit einem ganz besonderen Geschenk an die Stadt: Ein Set mit extra gefertigten Silikonformen zur Fertigung von beispielsweise Gebäck mit dem Wappen der Stadt Güglingen für besondere Anlässe.

10. Technologie-Transfer-Forum Lampoldshausen am 27.11.08

Erfahren Sie mehr zum Thema Wasserstoff, Zukunftstechnologien und effiziente Sonnenergienutzung!

Das Forum richtet sich an alle interessierten Unternehmensvertreter aus Industrie und Handwerk und Dienstleistung, die sich mit den Themen: „Mobilität mit Wasserstoff“, „Zukunftstechnologien“ und „Energiequelle Sonne – effiziente Sonnenergienutzung“ beschäftigen möchten.

Das Forum bietet die Gelegenheit mit Experten aus der Branche ins Gespräch zu kommen und das Raumfahrtzentrum Lampoldshausen mit seinen Kompetenzen näher kennen zu lernen. Unter anderem wird Herr Dr. Klaus Koglin, Leiter der Technologieentwicklung bei AUDI, über

die Anforderungen an Zulieferer berichten. Ein weiteres Thema ist die mit dem Energy Globe Award prämierte „SOWARLA-Solare Wasserreinigungsanlage“, durch deren Prinzip solare Wasserreinigung möglich ist.

Weiterführende Informationen zum Programmablauf und den weiteren Referenten finden Sie unter:

www.ttz-lampoldshausen.de oder bei Katrin Walzel unter 07131/7669703 bzw. info@ttz-lampoldshausen.de

Die Teilnahme am Forum ist kostenlos, eine Anmeldung ist aber erforderlich.

**Umweltschutz nicht anderen überlassen:
Jeder kann dazu beitragen!**

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

TSV GÜGLINGEN



Abt. Frauenfußball

Verbandliga

TSV Güglingen – VfB Bad Mergentheim 0:0

Der TSV Güglingen hat am 9. Verbandsliga-Spieltag ein 0:0 gegen den Tabellenzweiten VfB Bad Mergentheim erreicht. Der TSV war am 9. November über weite Strecken die aktivere Mannschaft, nutzte aber seine Torchancen nicht. Im Vergleich zum letzten Spieltag stellte Cheftrainer Autenrieth sein Team auf drei Positionen um. Elisabeth Boadi spielte im zentralen Mittelfeld für die rot-gesperrte Melanie Häffner, in der Verteidigung verstärkte Nadine Röbler und im Sturm Jasmin Zahner die Mannschaft.

Von Beginn an zeigten beide Teams, dass sie unbedingt dieses Spiel gewinnen wollten. Vom Anpfiff an entwickelte sich ein Fight um jeden Millimeter. Dabei setzte der VfB in der 20. Minuten die ersten Akzente – doch der Schuss im Abschluss war zu schwach.

Danach demonstrierte der TSV, wer Herr im Hause war. Eine Torchance nach der anderen war die Konsequenz. In der 36. Minute prüfte Ramona Schilling die VfB-Torhüterin und in der 40. Minute hatte Elisabeth Boadi die Chance nach einem Freistoß. In der 45. Minute musste sich die VfB-Torhüterin nach einem Schuss von Jasmin Zahner lang machen und konnte gerade noch zur Ecke klären.

Nach Wiederanpfiff erhöhte der TSV den Druck und hatte prompt in der 60. Minute eine gute Gelegenheit in Führung zu gehen. Doch nach einem Eckball köpfte Stefanie Thumlert nur an die Latte.

Ende der zweiten Hälfte wurden jedoch die Gäste immer stärker und drängten die Platzherren mehr und mehr in ihre eigene Hälfte zurück. Der TSV verstärkte jetzt ihr Defensivverhalten und mit einer kämpferisch guten Leistung brachten sie das torlose Remis über die Runden.

Vorschau:

16.11.08:

TSV Crailsheim II – TSV Güglingen

Anspiel 11.00 Uhr

TSV Güglingen II – VfL Eberstadt

Anspiel 10.30 Uhr

Abt. Jugendfußball

F-Junioren

Am vergangenen Samstag war unsere F 2 bei der Vorrunde der Hallenbezirksmeisterschaften in Schwaigern zu Gast. Gegen die meist körperlich überlegenen gegnerischen Mannschaften tat sich unser jüngster F-Jugend Jahrgang erwartungsgemäß schwer. Im ersten Spiel gegen den VfL Brackenheim 1 hatte man mit 0:4 das Nachsehen. Das Ergebnis täuscht ein wenig, denn in diesem Spiel hatte man durchaus auch gute Möglichkeiten Tore zu erzielen. Im zweiten Spiel gegen den SC Oberes Zabergäu 1 ging man unglücklich mit einer 0:1-Niederlage vom Platz. In den nächsten zwei Partien, 0:3 gegen den SV Leingarten 2 und 0:5 gegen den FSV Schwaigern 1 war man chancenlos. Im vorletz-

ten Spiel gegen TSV Meimsheim zeigte dann unsere Mannschaft was in ihr steckt. Der Namensvetter aus Meimsheim wurde klar mit 3:0 geschlagen. Das letzte Spiel gegen die SG Stetten-Kleingartach wurde leider mit 1:2 verloren. Hier wäre ein Unentschieden das gerechtere Ergebnis gewesen.

E-Junioren I in Zwischenrunde

Bei der Vorrunde der Hallenbezirksmeisterschaften zeigten unsere Jungs ihr ganzes Können und qualifizierten sich für die Zwischenrunde. Alle 5 Spiele wurden gewonnen, bei einem Torverhältnis von 13:1. Nun gilt es sich in der Zwischenrunde zu beweisen.

Die Segel musste unsere EII bereits in der Vorrunde streichen. Wegen des schlechteren Torverhältnis verpassten wir den Einzug in die Hoffnungsrunde. –Ritze-

Letzter Spieltag D1 und D2 Jugend endet erfolgreich!

Beide Mannschaften konnten die Runde jeweils mit Platz 1 beenden! Während die D2 ihr letztes Spiel in Frauenzimmern mit 4:2 gewann, schlug die D1 die Gäste aus Böckingen klar mit 10:4.

Mit einem gemeinsamen Pizzaessen im Sportheim ließ man den letzten Spieltag ausklingen und die Trainer spendierten für die tolle Mannschaftsleistung zwei Spezi-Stiefel!

Hallenbezirksmeisterschaften in Schwaigern und Leingarten – Vorrunde –

Während die D2 den Schwung des Vortages nicht mit in die Halle nehmen konnte und leider unglücklich ausgeschieden ist, schaffte die D1 in Schwaigern einen tollen 1. Platz. Man hat sich somit für die Zwischenrunde am 07.12.08 in Neckargartach qualifiziert.

C-Junioren

TSV Güglingen – Friedrichshaller SV I 1:0

Am Samstag, 8.11., hatte man den Tabellenzweiten aus Friedrichshall zu Gast. Von Anfang ging man hoch motiviert zur Sache, und konnte dank kämpferischer Leistung die spielerische Überlegenheit des Gegners ausgleichen. Der Sieg war zwar sehr glücklich, aber nicht gerade unverdient. Heute hat man gesehen, dass eine Mannschaft auf dem Platz stand, wo jeder für jeden kämpfte. Glückwunsch Jungs.

Hallenbezirksmeisterschaften in Schwaigern

Am Sonntag, dem 9.11., nahm man an den Hallenbezirksmeisterschaften in Schwaigern teil. Nach katastrophaler Leistung schied man verdient aus.

TSV Güglingen – SG Stetten-Kleingartach 1:1

TSV Güglingen – TGV Dürrenzimmern 2:3

TSV Güglingen – FSV Schwaigern 1:2

TSV Güglingen – TSV Cleebrohn 0:2

TSV Güglingen – TSV Pfaffenhofen 1:4

A-Junioren

TSV Güglingen – SpVgg Möckmühl 4:2

Am 8. November trat unsere A-Jugend gegen die Mannschaft aus Möckmühl an und gewann das Spiel mit 4:2-Toren! Leider hatten wir am Samstag nur 11 Spieler zur Verfügung (9 A-Jugendsspieler und 2 B-Jugendsspieler)! Dies bewirkte, dass unsere Mannschaft eine Trotzreaktion zeigte und über 90 Minuten eine überdurchschnittliche kämpferische Leistung brachte und damit der Sieg nie in Gefahr war. Schade ist es, dass es einige A-Jugendsspieler gibt, bei denen es immer etwas Wichtigeres gibt als samstags seine Kameraden zu unterstützen! Nochmals einen Dank an die B-Jugendsspieler die bei uns ausgeholfen haben.

Betreuerversammlung

Die nächste Betreuerversammlung findet am Freitag, dem 14. November 2008, um 19:30 Uhr im Sportheim statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Abt. Fußball

TSV Güglingen – SGM Meimsheim 3:0

In einer von beiden Mannschaften engagiert geführten ersten Hälfte entwickelte sich am 9. November eine ausgeglichene Partie. Chancen blieben zu Beginn des Spiels Mangelware, da sich niemand deutliche Vorteile erarbeiten konnte. Bezeichnender Weise fiel die Führung für den TSV dann nach einer Standardsituation (30.). Der Freistoß von Mustafa Kircaali aus halblinker Position wurde vom Gegner noch leicht abgefälscht und fand so den Weg ins Tor. Die Gäste hatten nur wenig später die Chance zum Ausgleich, der Treffer wurde aber auf Grund einer Abseitsposition nicht gegeben.

Nach dem Seitenwechsel spielte der TSV noch aggressiver und zwang den Gegner schon in der eigenen Hälfte zu Fehlern. Güglingen war nun überlegen und erzielte durch Christian Schmidt das 2:0 (51.). Doch die Stürmer der Gäste waren weiterhin gefährlich. Nur mit einer Glanzparade konnte Torwart Patrick Buyer nach gut einer Stunde den Anschlusstreffer für die Gäste verhindern. Güglingen ließ aber nicht locker und sorgte mit dem 3:0 durch Georg Belgart für die Vorentscheidung (67.). Danach war bei den Meimsheimern kein Aufbäumen zu sehen. Die Gäste fanden in der Schlussphase kein Mittel gegen die gut gestaffelte Güglinger Abwehr und schwächten sich selbst durch zwei Platzverweise (76./82.). Gegen Ende fehlte der Heimelf die Konzentration um die sich bietenden Möglichkeiten zu verwerten, dennoch war es ein überzeugender Sieg.

Reserve

TSV Güglingen – SGM Meimsheim 3:1

In der ersten Hälfte waren die Gastgeber die dominierende Mannschaft und hatten das Spiel zu jeder Zeit unter Kontrolle.

Daher war die 3:0-Führung nach Toren von Sebastian Feuerherdt (2) und Adem Güney zur Pause absolut verdient. In zweiten Durchgang zeigte der TSV aber nur noch wenig Laufbereitschaft, wodurch die Gäste zurück in Spiel kamen.

Die SG Meimsheim hatte viele Chancen, scheiterte aber entweder an sich selbst oder an Torwart Heiko Rodrigo. So gewann Güglingen am Ende dank der starken ersten Hälfte, den Gästen blieb nur der Ehrentreffer zum 3:1.

Vorschau

Am Sonntag, dem 16. November, ist der TSV Güglingen zu Gast beim SV Leingarten. Anpfiff ist um 14.30 Uhr, die Reserve hat spielfrei.

Abt. Tischtennis

Jungen U18 Kreisklasse B2

TSV Güglingen II – TSV Talheim II 6:1

So kann es weitergehen: Tolle Leistung, klarer Sieg, Tabellenführung verteidigt. Unsere zweite Jungenmannschaft spielt gegenwärtig wie geölt. Die meisten Gegner werden innerhalb kürzester Zeit abgefertigt. So auch Talheim am vergangenen Wochenende.

Nach nicht einmal einer Stunde war der Sieg unter Dach und Fach. Toll, Jungs. Es punkteten Zipperlein/Kulbarts und Pfanzler/Kübler im Doppel sowie Zipperlein, Kulbarts, Pfanzler und Kübler im Einzel. (MW)

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Freitag, 14. November

18.30 Uhr Mädchenfußball

TSG Heilbronn – TSV-C-Juniorinnen

19.30 Uhr Jugendfußball

Betreuerversammlung, Gasthaus Weinsteige

Samstag, 15. November

14.30 Uhr Jugendhandball

TSV weibl. B-Jugend – HG Königshofen

15.15 Uhr Jugendfußball

Spfr. Lauffen – TSV-A-Junioren

15.15 Uhr Mädchenfußball

TSV Untergruppenbach – TSV-B-Juniorinnen

15.30 Uhr Tischtennis

TSV Jungen U 18 – TSV Clebronn

TSV Jungen U 18 III – TG Böckingen IV

15.45 Uhr Tischtennis

TGV Beilsteil VIII – TSV Jungen U 18 II

16.30 Uhr Jugendhandball

TSV weibl. A-Jugend – TV Mosbach

18.00 Uhr Tischtennis

TSV Herren II – SV Massenbachhausen VI

18.30 Uhr Herrenhandball

TSV Herren – HSG Frankenbach

Sonntag, 16. November

9.00 Uhr Tischtennis

TTC Heilbronn – TSV Herren I

10.30 Uhr Frauenfußball (Bezirksliga)

TSV Güglingen II – VfL Eberstadt

11.00 Uhr Frauenfußball (Verbandsliga)

TSV Crailsheim II – TSV Güglingen I

11.30 Uhr Jugendhandball

Spieltag männl. E-Jugend in Güglingen

14.30 Uhr Fußball-Aktiv

SV Leingarten – TSV Güglingen

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de

e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com



Ergebnisse der Fußball-Junioren

TSV Weinsberg – TSV-D-Junioren 4:3

TSV-C-Junioren – TSV Neuenstadt 6:3

SGM Willsbach – TSV-B-Junioren 7:3

Bezirkspokal in Schwaigern

TSV Niederhofen – TSV-E-Junioren 0:1

TSV-E-Junioren – SC Oberes Zabergäu 0:0

TSV-E-Junioren – SG Stetten/Kleingartach II 1:2

TSV-E-Junioren – FSV Schwaigern 1:3

SGM Botenheim – TSV-E-Junioren 0:6

TSV Güglingen – TSV-E-Junioren 1:4

Sowohl die E-Junioren als auch die C-Junioren erreichten bei der Vorrunde der Bezirkshallenmeisterschaften in Schwaigern den dritten Tabellenplatz und qualifizierten sich für die Hoffnungsrunde am kommenden Sonntag.

Die nächsten Junioren-Spiele

Samstag, 15. November

12.30 Uhr TSV-D-Junioren – FSV Schwaigern II

14.22 Uhr E-Junioren Bezirkshallenmeisterschaft in Ellhofen

15.41 Uhr C-Junioren Bezirkshallenmeisterschaft in Offenau

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abt. Fußball

Spfr. Stockheim – SVF 2:0

Mangelnde Moral konnte man dem SVF im Derby gegen Stockheim nicht vorwerfen. Man wehrte sich nach Kräften, jedoch war das Spiel nach vorne eindeutig zu wenig, man konnte kaum für Entlastung sorgen. Ständig berannten die Gastgeber das Tor des SVF. 2 Minuten vor der Halbzeit gelang Stockheim der insgesamt gesehen verdiente Führungstreffer aufgrund der vorhandenen Tormöglichkeiten. Gleich nach Wiederbeginn piffte der schwach leitende Schiedsrichter einen umstrittenen Foulelfmeter, den J. Hamann bravourös abwehren konnte. Diesen Aufschwung nützte man jetzt ein wenig um das Spiel offener und spannend zu gestalten, jedoch fehlten die eindeutigen Tormöglichkeiten. So wehrte man sich tapfer, doch kassierte man durch einem Konter kurz vor Spielende noch das 0:2.

Reserve:

Obwohl man bereits nach 2 Minuten den Führungstreffer durch A. Meikis schoss, war der Gegner dominierend und wieder kassierte man eine Klatsche mit 1:9-Toren.

Vorschau:

Am nächsten So., 16.11., ist man Gastgeber gegen die 2. Mannschaft von Leingarten. Beginn 14.30 Uhr.

Abt. Jugendfußball

E-Jugend

Leider kam für unsere Jungs bereits in der ersten Runde das Aus.

Die Ergebnisse:

SVF – FSV Schwaigern II 1:1, SVF – TSV Güglingen 1 0:2, SVF – TGV Dürrenzimmern 2:0, SVF – SG Stetten-Kleingartach 1:3, SVF – TSV Clebronn 0:1

Im ersten Spiel gegen Schwaigern gelang, wie auch in der Feldrunde, unseren Stürmern nicht viel, so dass trotz vieler hochkarätiger Chancen nur ein Unentschieden herauskam. Nach dem 1:0 durch Pascal S. reichte Schwaigern ein einziger toller Schuss auf unser Tor zum 1:1-Ausgleich. Gegen Güglingen ein tolles Spiel, das bis kurz vor Schluss auf Messers Schneide stand. Güglingen gewann aber letztendlich verdient. Gegen Dürrenzimmern gelangen Andre u. Simon zwei schnelle Tore, die wir bis zum Schluss über die Runden brachten. Die SG Stetten/Kleingartach nutzte im 4. Spiel die zögerliche Haltung der Abwehr und ging schnell mit 3:0 in Führung. Trotz einiger Glanzparaden von Martin wurden die Stürmer nicht am Nachschuss gehindert, so dass es nach 5 Minuten zu Recht eine deutliche Führung für Stetten gab. Die nun eingesetzten Spieler gaben ihr Bestes und Finn gelang noch der 1:3-Anschlusstreffer. Das letzte Spiel gegen Clebronn sollte die Entscheidung um Platz 3 bringen. Bereits ein Unentschieden hätte dazu gereicht. Clebronn konnte durch einen fulminanten Schuss in Führung gehen und diese bis zum Schluss über die Runden bringen.

Abt. Tischtennis

Tischtennis-Minimeisterschaften

Am Sonntag in Frauenzimmern

Am kommenden Sonntag, 16.11.2008, veranstaltet der SVF wieder Tischtennis-Mini-

meisterschaften in der Riedfurthalle in Frauenzimmern. Daran können alle Mädchen und Jungen bis 12 Jahre teilnehmen, die noch keinen Spielerpass besitzen. Alle interessierten Kinder sind herzlich eingeladen. Es gibt tolle Preise zu gewinnen und jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Bitte merkt euch den Termin schon heute vor. Start ist um 10.00 Uhr, Anmeldungen werden noch bis 9.30 Uhr am Spieltag entgegen genommen. Wer sich schon vorab anmelden möchte, sollte sich mit Jürgen Staiger, Tel. 07046/12339, in Verbindung setzen.

SVF-Jungen 1 – Spfr. Affaltrach 5:5

In einem spannenden und dramatischen Spiel konnte man im letzten Einzel noch einen verdienten Punktgewinn verbuchen. Das Remis holten Anna-Lena/Hendrik und Benjamin/Sebastian im Doppel, sowie Anna-Lena, Sebastian und Hendrik je 1x in den Einzeln.

SVF-Jungen 2 – VfL Obereisesheim 1:6

Trotz sehr ansprechender Leistung des gesamten Teams konnte man die zu hoch ausgefallene Niederlage nicht verhindern. So blieb am Ende nur der Ehrenpunkt durch einen Einzelerfolg von Michael.

Vorschau

Samstag, 15.11., 13.15 Uhr:

SVF-Jungen 2 – TTC Heilbronn 1930

Samstag, 15.11., 15.15 Uhr:

DJK-SB Heilbronn – SVF-Herren 3

Samstag, 15.11., 15.30 Uhr:

SVF-Jungen 1 – SV Massenbachhausen

Samstag, 15.11., 15.30 Uhr:

SVF-Jungen 3 – TSG 1845 Heilbronn 6

Sonntag, 16.11., 09.00 Uhr:

TGV Dürrenzimmern 3 – SVF-Herren 3 –eis-

Altmittelsammlung am 15.11.2008

Am 15.11.2008 ab 8.00 Uhr führt der SVF eine Altmittel und Schrottsammlung durch. Gesammelt wird in Frauenzimmern, Güglingen und Eibensbach.

Der Erlös dieser Sammlung kommt zu 100 % unserem Verein zugute und hat keinen kommerziellen Hintergrund. Bitte unterstützen Sie diese Sammlung. Nicht mitgenommen werden Elektrogeräte und Elektronikschrott. Für Fragen stehen Ihnen gerne Reinhold Muth und Marcus Fischer zur Verfügung.

Dia-Show im Vereinsheim

Am kommenden Samstag, 15.11.08, um 19.30 Uhr zeigt und berichtet Robert Müller in einer Dia-Show von seiner dreiwöchigen Äthiopien-Rundreise im SVF-Vereinsheim. Lassen Sie sich für eine Weile aus dem Alltag entführen.

Alle Freunde und Interessierte sind zu diesem bestimmt sehr spannenden Reisebericht herzlich eingeladen. Die Küche ist bereits ab 18.30 Uhr geöffnet und sorgt für leckere Speisen.

Abt. Volkswandern

Termine:

15./16.11.2008 Dürren

22.11.2008 Tiefenbach „Besen Hex“ (nur Samstag)

06./07.12.2008 Grombach



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Abteilung Gymnastik

Stadtbesichtigung Bietigheim

Am Samstag, 15.11., treffen wir uns um 14:45 Uhr an der Blankenhornhalle und fahren gemeinsam nach Bietigheim, wo wir zur Altstadtbesichtigung empfangen werden.



Trimm dich:
Treib mal
wieder Sport!

Nach dem Rundgang gemeinsame Einkehr in der Brauerei-Gaststätte „Rosknecht“!

Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Hinweise

Seniorenrymnastik am 19.11., um 18:30 Uhr, fällt aus!!

Gymnastik am 19.11., 19:30 Uhr findet in Eigenregie statt.

Wanderung am 30.11.

Unsere Wanderung wird uns nach Freudental führen, wo wir uns in der Sportgaststätte stärken werden. Rückweg über Pfeifferhütte. Im Anschluss findet unser Bilderabend in der Sportgaststätte „Flügelau“ statt.

Damit das Flügelau-Team planen kann, meldet euch bitte zur Teilnahme vorab bei Sonja, Tel. 2541, an. Ein gutes Gelingen und viel Spaß.

gez. Sonja Schülling

Abt. Fußball

Vorschau

Nach dem spielfreien Wochenende ist am kommenden Sonntag, 16. November, die Mannschaft von TürkGücü zu Gast. Spielbeginn: 14:30 Uhr (Reserve: 12:45 Uhr) in Eibensbach.

Sportheim hat geöffnet

Am kommenden Sonntag, 16. November, hat die Sportgaststätte „Flügelau“ ab 10:00 Uhr zum Frühschoppen und Mittagstisch geöffnet.

Abt. Jugend

Rückblick

B-Junioren (mit Eibe): 3. Runde im Bezirkspokal der B-Jugend (02.11.2008)

SV Leingarten – TSV Clebronn I 2:4

Nach einem Freilos und einem kampflosen Weiterkommen in der 2. Runde konnten wir am letzten Sonntag unser erstes Pokalspiel bestreiten. Wir mussten, wie auch in der Quali-Runde, beim SV Leingarten antreten, den wir bereits vor 4 Wochen besiegt hatten. Dementsprechend war der Gegner richtig heiß auf uns und hatte sich viel vorgenommen. In den ersten 20 Minuten spielte sich das Geschehen nur im Mittelfeld ab, ohne dass sich eine Mannschaft irgend welche Torraumchancen erarbeiten konnte. In der 25. Minute kam die überraschende Führung des Gastgebers als sich unser Thilo durch einen Weitschuss überraschen ließ, der ihm im wahrsten Sinn des Wortes durch die Hände ging. Doch unsere Jungs ließen sich durch den Führungstreffer nicht durcheinander bringen und mit einem schönen Weitschuss von Philipp Wiczynski durch Zuspriel von Philipp Beuttner gelang uns noch vor der Halbzeit der Ausgleichstreffer zum 1:1. Nach einer ersten Ansprache in der Kabine kam die Mannschaft etwas entschlossener zur zweiten Halbzeit und konnte wieder durch P. Wiczynski mit 2:1 in Führung gehen. Jetzt ging das Spiel hin und her und jede Mannschaft erarbeitete sich weitere hochkarätige Torchancen. Durch eine Standardsituation konnte der SV Leingarten zum 2:2 ausgleichen. Doch bereits wenige Minuten später war es erneut der P. Wiczynski der mit seinem dritten Tor wieder die Führung für Clebronn erzielte. Als kurz darauf noch P. Beuttner endlich eine seiner vielen Torchancen zum 4:2 nützte, war das Spiel entschieden. Nur nach einer wirklichen Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit war der Sieg auch verdient und wir sind im Pokal ins Viertelfinale eingezogen.

TSV Löwenstein – TSV Clebronn I 1:1
In einem vom Kampf betonten Spiel, in dem wenig fußballerische Kost geboten wurde,

reichte es am 9.11. nur zu einem Unentschieden und damit waren wir noch recht gut bedient. Der Gegner ging entschlossen und überaggressiv zu Werke, der Schiedsrichter bot eine sehr schwache Leistung und versäumte es, die teils unfairen Attacken zu unterbinden, damit kamen wir gar nicht zu recht.

Beidel erzielte in der (7.) nach Zuspriel von Phil das 0:1 mit einem flachen Schuss ins Eck.

Danach erspielten sich die Löwensteiner jede Menge Chancen, zum Glück hatte Thilo im Tor heute einen richtig starken Tag erwischt. Auch nach der Pause bot sich das gleiche Bild, wobei auch wir unsere Möglichkeiten hatten. Kurz vor Spielschluss bekamen wir einen Elfmeter gegen uns und somit den Ausgleich. M. Kiesel

C-Junioren: TSV Nordheim – SGM Clebr./Eibe./Frauenz. 7:2

Im letzten Spiel dieser Qualirunde mussten unsere Jungs am 8.11. gegen den TSV Nordheim antreten. Der Gegner spielte von Beginn an druckvoll und konnte verdient den ersten Treffer erzielen. Anschließend spielten wir konzentrierter, konnten aber keine klaren Aktionen herausspielen um den Ausgleichstreffer zu machen. Durch einen leichtsinnigen Ballverlust im Mittelfeld konnte Nordheim den Spielstand auf 2:0 erhöhen.

Die gegnerische Abwehr verstand es, uns immer wieder in die Abseitsfalle zu locken und setzte somit unser Spiel nach vorne teilweise völlig außer Kraft. Vor der Halbzeitpause konnte jedoch durch einen schön ausgeführten Freistoß der Anschlussstreffer erzielt werden und man blickte frohen Mutes auf die zweite Hälfte der Partie.

Diese entwickelte sich jedoch anders als erwartet und der Gegner konnte seine Führung weiter ausbauen.

Nun schauen wir jedoch auf die kommende Rückrunde, die wir in der Kreisstaffel bestreiten werden und dort auf Gegner treffen, denen wir gewachsen sein sollten.

Tore: Simon Öhler (2).

S. Öhler

Vorschau

Weihnachtsmarkt am 29.11.2008

Liebe Eltern, auch in diesem Jahr wollen wir wieder in der Woche vor dem 1. Advent (24. - 28.11.2008) Weihnachtskränze stecken. Der daraus erzielte Erlös kommt einzig der Betreuung unsere bzw. Ihrer Jugendlichen zu Gute. Nachdem im letzten Jahr die Beteiligung beim Herstellen der Kränze sehr zu wünschen übrig ließ, bitte ich Sie, Ihr Möglichstes zu tun um Claudia Gerstenlauer dabei zu unterstützen eine große Anzahl an Türgestecken und Kränzen zu produzieren. Bitte melden Sie sich bei ihr unter Tel. 07135/12488 persönlich an.

A-Junioren:

Sa., 15. Nov., 15:15 Uhr:
SGM Clebr./Eibe./Frauenz. – VFL Eberstadt

B-Junioren (mit Eibe):

So., 16. Nov., 10:30 Uhr:
TSV Clebronn I – TSG Heilbronn II
TSV Talheim – TSV Clebronn II

D-Juniorinnen:

Sa., 15. Nov., 12:30 Uhr:
SV Leingarten I – GSV Eibensbach

Sportschützenverein

Güglingen



Bereits am letzten Donnerstag bestritt unsere 3. Luftgewehrmannschaft ihren dritten Wettkampf in der Kreisoberliga.

Gegen die Schützen aus Gundelsheim-Böttingen hatten unsere Schützen leichtes Spiel. Zumal unsere Schützen einen perfekten Start erwischten, und dies auf die Mannschaft aus Gundelsheim nicht gerade motivierend wirkte.

Als dann auch noch die Ergebnisse von unserem Jungschützen Marlon Fried bekannt gegeben wurden, der wie entfesselt einen Zehner nach dem Anderen auf die Scheiben brachte, war der letzte Widerstand gebrochen. Am Ende erreichte Marlon ein „Fabel-Ergebnis“ von 391 Ringen und holte so überlegen seinen Punkt. Die anderen vier Paarungen verliefen ebenfalls erfreulich gut für die Güglinger Schützen. Auf Position vier machte es Helmut Barth nocheinmal spannend. Nachdem sein Gegner seinen Wettkampf mit genau dem selben Ergebnis beendete, musste wiederum ein Stechen entscheiden. Im Stechen hatte dann Helmut die besseren Nerven, und entschied den Kampf für sich.

Endergebnis: SSV Güglingen 3 fünf Punkte – SV Gundelsheim-Böttingen 3 null Punkte

Einzelresultate: Marlon Fried 393 Ringe, Christian Barth 353 Ringe, Simon Kühn 351 Ringe, Karl Heinz Eisele 350 Ringe und Helmut Barth 346 Ringe.

Am Sonntag war das Schützenhaus wieder einmal voll belegt. So hatte unsere Damen-Luftgewehrmannschaft und unsere fünfte Luftgewehrmannschaft jeweils einen Heimkampf. Unsere Damen hatten die dritte Mannschaft aus Massenbachhausen zu Gast, und entschieden, mit über 20 Ringen Vorsprung diesen für sich.

Ergebnisse: Güglingen Damen 1326 Ringe, Massenbachhausen 1302 Ringe

Einzel: Judith Weber 357 Ringe, Sabine Barth 337 Ringe, Carmen Laslo 317 Ringe, Petra Conz 315 Ringe, Sabrina Straub 310 Ringe, Renate Conz 305 Ringe, Maria Sanchez 269 Ringe und Sandra Zeh 247 Ringe.

Danach hatte unsere fünfte Luftgewehrmannschaft die zweite Mannschaft aus Clebronn zu Gast. Auch hier gingen die Güglinger mit mehr als hundert Ringen Vorsprung als Sieger vom Stand.

Ergebnisse:

Gügl. 1428 Ringe, Clebronn 1308 Ringe

Thomas Jesser 373 Ringe, Daniel Jesser 369 Ringe, Norbert Haberkern 348 Ringe, Andreas Jesser 338 Ringe und Heinz Conz 333 Ringe.

Unsere vierte Luftgewehrmannschaft war zu Gast in Gronau. Hier musste man sich mit nur sechs Ringen geschlagen geben.

Ergebnisse: Gerhard Fehrle 361 Ringe, Siegfried Kalmbach 348 Ringe, Ralf Luithard 339 Ringe, Heinz Jesser 333 Ringe, Milanka Fried 285 Ringe und Sandra Jesser 262 Ringe.

Auch im Pistolenstand war am Sonntag Hochbetrieb.

Die 1. Sportpistolenmannschaft hatte Massenbachhausen zu Gast. Hier konnten unsere Schützen ein Gesamtergebnis von 804 Ringen erreichen.

Ergebnisse: Wolfgang Balz 272 Ringe, Manuel Noller 269 Ringe, Harald Reinhard 263 Ringe, Daniel Keller 259 Ringe und Winfried Kasper 335 Ringe.

Die zweite SpoPi-Mannschaft konnte gegen die Mannschaft aus Stetten einen knappen Sieg erringen.

Ergebnisse: Güglingen 753 Ringe, SV Stetten 734 Ringe

Wolfgang Harr 264 Ringe, Udo Sommer 249 Ringe, Alexander Fehrle 240 Ringe, Jörg Meyer 239 Ringe und Rainer Conz 231 Ringe.

Schließlich konnte auch unsere dritte SpoPi-Mannschaft gegen die Schützen aus Lauffen klar gewinnen.

Ergebnisse:

SSV Güg. 773 Ringe – SV Lauffen 749 Ringe
Benno Biedermann 264 Ringe, Antonio Sanchez 255 Ringe, Peter Beck 254 Ringe und Klaus Dieterich 207 Ringe.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Abteilung Frauenzimmern

Am Freitag, 14.11.08, findet um 20.00 Uhr die diesjährige Abteilungsversammlung der Abteilung II im Gasthaus „Ochsen“ in Frauenzimmern statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Verschiedenes

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten. Die Versammlung ist als Dienst angesetzt. Die Mitglieder des Gesamtausschusses sind hierzu herzlich eingeladen.

Bernd Bänzner, Abteilungskommandant

Abteilungsversammlung der Abt. I Güglingen

Am Freitag, 21.11.2008, findet um 20.00 Uhr die diesjährige Abteilungsversammlung der Abteilung I Güglingen mit Altersabteilung im Gasthaus „Weinsteige“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastungen
8. Verschiedenes

Zur Abteilungsversammlung, die als Dienst angesetzt ist, sind alle Angehörigen der Abteilung I sowie die Mitglieder des Gesamtausschusses herzlich eingeladen. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Neubauer, Kommandant

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Die Abt. 1 der FFW Pfaffenhofen trifft sich am Donnerstag, 20.11.08, um 19.30 Uhr zum nächsten Übungsdienst!

Schyton-Musiktage mit unterschiedlichem Echo

Die 12. Auflage der Schyton-Musiktage ist am Wochenende auf geteiltes Interesse gestoßen. Beim bunten Musikabend am Samstag blieb die Besucherresonanz trotz gutem Programmangebot mit der Schyton Drum Show, Boogie Woogie-Musik und dem Gastspiel von „Müller – die Band“ hinter den Erwartungen zurück. Dafür freute sich Stefan Schylak als verantwortlicher Organisator darüber, dass die Samstags-Gäste begeistert mitgingen und bis zum Schluss ihr Vergnügen hatten.

Der Kinder- und Jugendmusiktag am Sonntag „entschädigte“ den Veranstalter.

Beim Vorspielkonzert der Musikschüler konnten die Eleven zeigen, was sie im Schyton-Musikzentrum in Güglingen in den zurückliegenden Monaten gelernt haben. Dankbares Publikum waren Eltern, Geschwister, Omas und Opas, die sich einen optischen und vor allem akustischen Eindruck machen konnten. „So haben wir uns das vorgestellt“, zeigte sich der Musikschulleiter zufrieden.

„Das ist der Höhepunkt im Unterrichts Jahr“, erklärte Stefan Schylak und berichtete, dass von gut 150 Musikschülerinnen und -schülern etwa die Hälfte diese Gelegenheit wahrnimmt und sich beim öffentlichen Auftritt vorstellt. „Nicht alle wollen das, aber dafür sind andere mit Eifer dabei und wollen ihr Können zeigen“, führt der Leiter des Güglinger Musikzentrums aus.

Im Saal der Herzogskelter kamen dann all diejenigen auf die Bühne, die es wollten – gezwungen wurde selbstverständlich niemand. Damit sich die Gäste nicht nur einen Eindruck von „ihren“ Solisten machen konnten, gab die Jugendkapelle des Musikvereins ein kurzes Gastspiel.

Auch das „hauseigene“ Schyton Classic Pop Orchester vermittelte mit einer zehnköpfigen Besetzung, wie Gitarren, Keyboard, Akkordeon, Flöten, Saxophon, Trompete und Schlagzeug miteinander klingen.



Im Foyer der Herzogskelter konnte man sich nicht nur über Angebote und Inhalte des Schyton-Musikzentrums informieren, sondern bei der Musikalien-Ausstellung die Instrumente begutachten und ausprobieren, die Bestandteil des Unterrichts im Haus am Bahnhofplatz in Güglingen sind.

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Lokalschau

Hier noch mal die notwendigen Termine zur Durchführung der diesjährigen Lokalschau: Der Aufbau der Käfige beginnt am Freitag, 28.11., im Schneckenhaus ab 16.00 Uhr, anschließend wird eingestallt, so zwischen 17.00 und 20.00 Uhr.

Die Preisrichter kommen am Samstag, 29.11., ab 7.00 Uhr und ab 14.00 Uhr wird die Halle (Sängerheim) gerichtet. Die Preisverleihung wird am Sonntag, 30.11., bereits um 13.30 Uhr vorgenommen.

Der Vorstand und das Helferteam laden alle Freunde der Kleintierzucht schon jetzt herzlich ein, am Sonntag, 30.11., in Weiler Gast zu sein und im Schneckenhaus (gegenüber Metzgerei Grauer) die Weilermer Lokalschau zu besuchen. Weiteres zum Thema Kleintierzucht findet man/frau auf den Webseiten der Kleintierzüchter Weiler: www.kleintierzuechterweiler.net und beim Kreisverband.

Dorffestverein Weiler e. V.



Hauptversammlung am 31.10.08

Am 31.10.08 fand in Weiler die diesjährige Hauptversammlung des Dorffestvereins Weiler e. V. statt.

Vorstand Stefan Fy konnte neben Gemeinderat Gerhard Stuber noch 24 Mitglieder begrüßen. Nach dem Bericht des Schriftführers Jörg Schilhabel mit Ausführungen über die HV 2007, dem Kinderfackellauf 2007, dem Probebacken 2007, dem Glühweinfest am 30.12.07 und dem Dorffest 2008 folgte der Kassenbericht von Kassier Horst Mächtle. Die Kassenprüfer Frank Naffin und Markus Häffner bescheinigten diesem eine einwandfreie Kassenführung. Nach den obigen Berichten übernahm Mitglied Dieter Kleinschrod die Entlastung der Vorstandschaft. Diese erfolgte einstimmig durch die anwesenden Mitglieder.

Beim Punkt Wahlen standen der 1. Vorstand, der Schriftführer sowie die Ausschussmitglieder Albrecht Reisner, Marco Asser und Marcus Beitzler zur Wiederwahl. Alle 5 zur Wahl stehenden Personen wurden durch die Versammlung einstimmig wiedergewählt. Auf Frage von Wahlleiter Andreas Mächtle nahmen alle die Wahl an.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Sonstiges“ wurde der Festausschuss mit Sonja Lechner und Markus Häffner durch die Mitgliederversammlung für ein weiteres Jahr bestätigt.

Es soll auch ein regelmäßiger Backtag stattfinden, und zwar an jedem 3. Samstag im Monat. 2008 standen auch 2 Arbeitseinsätze an: fürs Backhaus wurde Holz gemacht und Reisig gesammelt, fürs Glühweinfest machte man Most, um wieder Glühmost anbieten zu können.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen waren, schloss Vorstand Stefan Fy die Versammlung um 20.50 Uhr.

Terminvorschau:

1. Wir backen im Backhaus am Samstag, 15.11.2008: Anfeuern des Ofens um 11.00 Uhr, einschneiden der Kuchen ab ca. 13.00 Uhr möglich.

Hierzu sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen.

Kuchen oder Brote bitte dieses Mal selbst vorbereiten, für die nächsten Backtermine wird dies am Samstag besprochen. Info dann in den nächsten Ausgaben der RMZ.

2. Das Glühweinfest findet dieses Jahr am Sonntag, 28.12.2008, am und im Backhaus statt.

Auf zahlreichen Besuch freut sich der Dorffestverein Weiler e. V.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Am Freitag, 28.11.2008, findet wieder unser alljährliches Dartturnier statt. Beginn des Turnieres ab 20 Uhr. Es bewirten uns ab 19.30 Uhr in gewohnter Weise Geli – Rose – Geli!

VfB-Fan-Club Zaberschwaben 1979 e. V.



VfB Stuttgart – Schalke 04

Sonntag, 30. November, 17.00 Uhr

Fahrt mit Sitzplatzkarte Block 57a 58,00 €

Fahrt mit Sitzplatzkarte Block 40e 50,00 €

Fahrt mit Sitzplatzkarte Block 34b 37,00 €
 Fahrt mit Sitzplatzkarte Block 34b ermäßigt 33,00 €
 Gruppenangebot 14x Eintrittskarte mit Busfahrt 450,00 €
 Abfahrt: Weiler, Bushaltestelle, 14.15 Uhr; Pfaffenhofen, Bushalteselle 14.20 Uhr; Güglingen, Rathaus 14.25 Uhr; Frauenzimmern, Bushaltestelle 14.30 Uhr; Brackenheim, Bahnübergang 14.35 Uhr.
 Kartenverkauf: Sonntag, 16. November, 11.00 Uhr Sportheim Zaberfeld.

Bürgerstiftung Kunst für Güglingen



Liebe Kunstfreunde, nochmals laden wir zu unserem Jahresausflug ein: am Samstag, 15.11.2008, in die Kunsthalle Würth/Schwäbisch Hall.

Starten werden wir um 13.00 Uhr in Güglingen am Treffpunkt Parkdeck/Rathaus. In Schwäbisch Hall werden wir zuerst eine Altstadtführung machen und anschließend die Kunsthalle Würth besuchen.

Die Teilnahme sollte mit einer kurzen Rückmeldung unter Tel. 07135/15693 bestätigt werden, damit die Fahrt organisiert werden kann.

LandFrauen Güglingen



Der Minnesänger von der Burg Blankenhorn
 Minnesang war ein bedeutender Aspekt der höfischen Kultur des hohen Mittelalters (12. – 14. Jahrhundert). Dass einer der wichtigsten Vertreter dieser Kunst – Gotfrit von Nifen – im Zabergäu gelebt hat, wissen vielleicht nur wenige. Doch ihm gehörte die Burg Blankenhorn, wahrscheinlich auch Güglingen, Pfaffenhofen und Weiler.

Dr. Dietrich Wintterlin aus Güglingen ist ein profunder Kenner mittelhochdeutscher Lyrik. Er wird uns diesen „Sänger“ aus längst vergangener Zeit vorstellen. Wir freuen uns auf seinen Vortrag über „Der Minnesänger von der Burg Blankenhorn“ am kommenden Dienstag und laden herzlich dazu ein.

Gäste sind wie immer gern gesehen und willkommen.

Wann: Dienstag, 18. November 2008, 19.30 Uhr
 Wo: Vortragsraum der Mediothek
 Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Mediothek Güglingen statt. Dorothee Hahn

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Halbtageswanderung am 16. November

Mitglieder und Freunde des Schwäbischen Albvereins Güglingen sind herzlich eingeladen zur Halbtageswanderung am nächsten Sonntag. Mit Pkw geht es nach Hohenhaslach. Bei der dortigen Kelter beginnt eine etwa 2 1/2-stündige Rundwanderung vorbei am geologischen Fenster, weiter zur Pfeiferhütte und wieder zurück zum Ausgangspunkt. Es gibt am Anfang einen kurzen steilen Anstieg. Eine Einkehr am Schluss ist möglich. Wanderführer: Heinz Rieger
 Treffpunkt: 16.11.08 mit Pkw (Mitfahrgelegenheit gegeben) 13.00 Uhr bei der Mediothek Güglingen. (sz)

DPSG Stamm

"Maximilian Kolbe" Güglingen



Wölflinge (6 – 11 Jahre)

Gruppenstunden: Di., 17.00 – 18.30 Uhr
 Leiter: Florian Lang, Tel. 0178/4963081

Jungpfadfinder (11 – 14 Jahre)

Gruppenstunden: Mo., 18.00 – 19.30 Uhr
 Leiter: Chris Wittmershaus, Tel. 0151/11980052

Pfadfinder (14 – 16 Jahre)

Gruppenstunden: Di., 18.30 – 20.00 Uhr
 Leiter: Udo Wennrich, Tel. 07135/961140

Stammesvorstand:

Birger Romler, Tel. 0173/3429946

Weitere Infos finden Sie auf unsere Homepage
<http://www.dpsg-gueglingen.de>

Evangelische Jugend Güglingen



Am Freitag, dem 14.11.2008, treffen wir uns um 16.45 Uhr zur Jungeschar bei Stefan Ernst in der Klunzingerstraße 6. Wir basteln für den Weihnachtsbummel. Da wir Holz bearbeiten und mit Farbe hantieren, solltet ihr alte Kleider anziehen.

Kinder- und Jugendgruppen in der Mauritiuskirche Güglingen:

JesusHouse (ab 14 Jahren)

Mittwoch ab 19.00 Uhr
 Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Bibelentdecker (6 – 13 Jahre)

Freitag, 15.30 – 16.30 Uhr
 Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864
 Günter Frank, Tel. 07135/931115

Kinder- und Jugendgruppen in der Evang.-methodistischen Kirche Güglingen:

Mädchenjungeschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

Dienstag, 17.45 – 19.15 Uhr
 Heike Marseglia, Tel. 07135/13973

Bubenjungeschar „BIG BOSS“ (9 – 13 Jahre)

Freitag., 16.45 – 18.15 Uhr
 Stefan Ernst, Tel. 07135/6381

Royal Rangers Christliche Pfadfinder Stamm 16, Güglingen



Info-Telefon 2788

Aktion Weihnachtsfreude

Die Weihnachtspäckchenaktion für bedürftige Kinder und Familien in Osteuropa läuft noch. Die Royal Rangers nehmen noch Päckchen bis Ende November entgegen. Den Inhalt kann man den Faltsäckchen entnehmen, die an verschiedenen Stellen im Zabergäu ausliegen. Die Päckchen können im Stammtreff in Frauenzimmern, Schafgasse 13, dienstags und freitags von 17 bis 18.30 Uhr sowie Sonntagvormittags vor bzw. nach dem Gottesdienst (10.00 bis 11.30 Uhr) abgegeben werden. Oder wir holen das Päckchen bei Ihnen zu Hause ab. Telefonanruf genügt.

Falls Sie nicht selber packen wollen: für etwa 10 gespendete Euro stellen die Rangers „Ihr“ Päckchen für Sie zusammen. (Infotel. 07135/13201 bzw. 2788).

Freitag, 14.11.: 17.00 Uhr Stammtreff aller Altersgruppen von 9 bis 17 Jahren

Wir haben Teamnacht, das heißt Kochen, Essen, Spiele, Spaß, Film und noch mehr. An Isomatte, Schlafsack und das alles denken und 4 Euro mitbringen, falls noch nicht geschehen. Schluss ist am Samstag um 9.30 Uhr.

Dienstag, 18.11.: 17.00 Uhr Startertreff (6 – 8 Jahre)

Die Starter packen Weihnachtspäckchen für Osteuropa, bitte Schuhkarton und ein gut erhaltenes Spielzeug zum Verschenken mitbringen. Wer möchte, bringt auch Lebensmittel und etwas Naschsachen zum Einpacken mit.

Lass dir den Eintopf der Royal Rangers beim Güglinger Weihnachtsbummel (1. Advent) schmecken!

Motorradfreunde Zabergäu 1991 e. V.



Hauptversammlung

Erinnerung an alle Mitglieder: Diesen Freitag, am 14.11., findet unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Die Themen sind Wahl der Ausschussmitglieder, Ehrungen, Jahresrückblick, Vorschau, Clubheim. Einlass 19:30 Uhr, Beginn pünktlich um 20 Uhr.

BUND – Ortsgruppe Zabergäu

„Stromberggluchse“

Kindergruppe Naturforscher!

Um diese Jahreszeit ist der Boden weich, wir suchen Tierspuren und machen uns davon Gipsabdrücke. Stockbrot und Kinderpunsch gehören ebenso zum Programm wie Spiele rund um die Natur. Neueinsteiger sind herzlich willkommen!! Einfach zu unseren Treffen kommen und mitmachen.

Treffpunkt: Parkplatz „Ehmetsklinge“ auf der Leonbronner Seite am Grillhaus
 Termin: Samstag, 15. November 2008
 Dauer: von 14:00 bis 17:00 Uhr
 Angelika Hering und Michael Wennes

Handels- und Gewerbeverein e. V.



Güglingen

Informationen für die Teilnehmer am 16. Weihnachtsbummel 2008 in Güglingen

Liebe Teilnehmer, Mitglieder, Vereine und Schulklassen, wir möchten Sie hierzu informieren: Alle Teilnehmer, die alkoholische Getränke ausschenken und verkaufen, „müssen“ eine Ausschankgenehmigung bei der Stadtverwaltung Güglingen beantragen und selbst begleichen.

Die Ausgabestelle für Reisig ist ab Donnerstag, 27.11., bei der Herzogskelter im Kastanienhof eingerichtet. Bitte tragen Sie sich in der beigelegten Liste ein.

Zur Information und Orientierung „Wer wo ist?“ werden am Samstag Standortpläne aufgehängt. Diese sind an der Herzogskelter Eingangstüre und beim PostShop Bschaden in der Marktstraße angebracht.

Am Samstag, dem 29.11.2008, sollten Sie sich gegen 14.00 Uhr am Weinbrunnen Im Deutschof einfinden, wenn Sie noch Fragen haben. Herr Rainer Xander ist ihr Ansprechpartner und kümmert sich um Ihre Anfragen rund um Aufbau, Standort und Stromversorgung. Sie können ihn im Notfall unter Handy-Nr. 0171/6058211 erreichen.

Mit dem Aufbau ihres Standes können Sie im Bereich Deutschof samstags ungehindert ab 11.00 Uhr beginnen. Beachten Sie, dass die Marktstraße erst am Sonntag, von 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr, gesperrt ist.

Hier können Sie von 8.00 bis 11.00 Uhr aufbauen und ab 19.30 Uhr wieder mit dem Abbau beginnen, denn unser Weihnachtsbummel ist von 11.00 bis 19.30 Uhr für die Besucher und Gäste offiziell geöffnet.

Zum „verkaufsoffenen Sonntag“ laden einige Einzelhandelsgeschäfte ein. Hier gelten die offiziellen Öffnungszeiten von 13.00 bis 18.00 Uhr. An dieser Stelle möchten wir uns heute bei allen Teilnehmern für ihre Bemühungen recht herzlich bedanken. Es grüßen Sie herzlich die Vorstandschaft und Ausschussmitglieder des HGV Handels- und Gewerbeverein Güglingen e. V.

Bauernverband Clebronn – Gügl. – Pfaffenhofen

Am Donnerstag, dem 27.11.2008, treffen wir uns um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Zur Eisenbahn“ in Weiler zu einem Vortrag über den Ökolandbau. Ein Berater vom Beratungsdienst Ökolandbau in Schwäbisch Gmünd referiert über Rechtsgrundlagen, Umstellung: Probleme und Risiken, Beihilfen zur Umstellung, Deckungsbeiträge. Es wird herzlich eingeladen!

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Der Apfel

– die „Apotheke“ für Mensch und Natur

Gertrud Müller vom Ernährungszentrum „Mittlerer Neckar“ Ludwigsburg sprach das „Hohelied“ auf den Apfel. Einmal ist er gesund: Am Tag einen Apfel essen hieße nach einem englischen Sprichwort, den Doktor zu sparen. Zum zweiten sei der Apfel für unsere europäische Landschaft wichtig: Streuobstwiesen seien ein erhaltenswertes Landschaftselement bei uns in Europa. Und zum dritten wusste Frau Müller den Apfel auch literarisch-heiter von der kulturellen Seite zu beleuchten.

Dreitausend Jahre vor Christi bei uns: Der Holzapfel existiert, klein hart und nicht aromatisch. Aber über die Anbaukulturen der Griechen und Römer kam der veredelte Kulturapfel zu uns und da begann seine unaufhaltsame Karriere. Hildegard von Bingen beschreibt Arten und Sorten im 12. Jahrhundert. Herzöge von Württemberg wussten dieses Obst zu schätzen und ließen Alleen und Anlagen bauen. Schillers Vater richtete Baumschulen um Schloss Solitude ein. Goethe fuhr durchs württembergische Ländle und berichtete begeistert von Obstanlagen am Neckar. Nicht nur Evas Apfel, sondern auch der Reichsapfel deutet an, wie wichtig diese Frucht als kultureller Mythos war. Symbol für Macht und Liebe gleichermaßen, verlor ihn der verirrt Mensch aus dem Auge. Die Blütezeit des Apfels verfiel endgültig, so Müller, als nach 1950 Prämien für Rodungen der Obstplantagen ausgegeben wurden.

Durch Schaden klüger geworden, schätzt man die Frucht wieder in der Landschaftspflege und als Miniapotheke gegen Durchfall und Verstopfung, für einen guten Stoffwechsel und vieles andere mehr. Obwohl zu 85 Prozent aus Wasser bestehend, trägt der Apfel Eiweiße, Fette, Mineralstoffe, Ballaststoffe und Kohlehydrate und Vitamine in sich. Vitamin C vor allem, je nach Sorte unterschiedlich, liefert er uns für den Winter auch noch als länger gelagertes Obst.

Sein Zuckergehalt ist sortenunterschiedlich und auch sein Säuregehalt. Braeburn hat den höchsten Gehalt an Vitamin C, Gala am wenigsten, dafür hat Gala den niedrigsten Säuregehalt. Der Apfel wirkt gegen Allergien, die alten Sorten am besten. Die Peptine machen satt und schützen den Darm vor Erkrankungen. Die sekundären Pflanzenstoffe liefern Farbe und Geschmack, aber auch die wichtigen Flavonoide, die sogar gegen Krebs wirksam sind. Vorsicht bei den gewachsenen Früchten aus Frankreich! Fettig darf der Apfel sein, wie zum Beispiel der gute alte Brettacher. Es gibt heute 20 000 Apfelsorten! Gespritzte Äpfel machen den Verbraucher misstrauisch, aber der kontrollierte Anbau hält das Gift in Grenzen. Äpfel machen jetzt Winterschlaf, die Ernte wird kühl gehalten und bleibt dennoch wirksam, wenn auch nicht so wie eine frisch geerntete Frucht. Handelsklassen gibt es zwar, aber der Selbstvermarkter hat vielleicht Qualitätvolleres. Viele unterstützen auch gern diejenigen, die Streuobstwiesen unterhalten.

I.G.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



Blutspender gesucht

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes bittet um Ihre Blutspende am Dienstag, 18. November, von 14.00 bis 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Brackenheim, Austraße 21.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 68 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Das DRK bittet Sie, zur Blutspende Ihren Personalausweis mitzubringen.

Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Untersuchung dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung und Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Sie eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde Ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann. Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie im Internet unter www.blutspende.de und bei der kostenlosen Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter 0800/1194911 (montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr).

Heilbronner Mineralien- und Fossilienfreunde e. V.

Mineralien- und Fossilientag mit Sammelbörse

Am Samstag, 15. November, findet im Bürgerhaus Heilbronn-Böckingen von 10 bis 17 Uhr der 25. Mineralien- und Fossilientag mit Sammelbörse statt.

Auf über 100 Tischen haben Aussteller aus dem In- und Ausland Mineralien, Fossilien, Edelsteine, Trommelsteine, Schmuck usw. aus aller Welt zum Ansehen, Bewundern und Kaufen ausgestellt.

In der Sonderausstellung werden in mehreren Vitrinen

– Achat und Rhyolith aus Obernthal bei Freisen, Idar-Oberstein – Querschnitt pflanzlicher Raritäten von Devon bis Tertiär gezeigt.

Für die Bestimmung mitgebrachter Mineralien und Fossilien stehen kompetente Mitglieder des Vereins Heilbronner Mineralien- und Fossilienfreunde e. V. zur Verfügung.

Wie jedes Jahr ist auch für eine Kinderbetreuung gesorgt. Kaffee und selbst gebackene Kuchen sowie eine Tombola mit tollen Gewinnen runden das Angebot ab.

Evang. Bauernwerk in Württemberg e. V.

Ein Tag für junge Bäuerinnen

„Gute Bilder sind Quelle für Leib und Seele“
Ein aufbauender Herbsttag für junge und jung geliebene Bäuerinnen. Welches Bild habe ich von mir? Was ist mir für mich wichtig und wertvoll? Wir wollen einen Tag in unserer Lebensgalerie verbringen und uns auf das besinnen, wer wir sind und was uns gut tut. Bitte Bilder von sich und seinen Lieben (von heute und gestern) mitbringen.

Termin: 20. November 2008

Beginn: 9.30 h – 16.30 h

Ort: Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch

Kosten: 25,- €

Leitung: Veronika Grossenbacher, Ute Karle

Kinderbetreuung wird angeboten!

Eingeladen sind alle interessierten Frauen, die in einen landwirtschaftlichen Betrieb eingearbeitet haben oder noch werden!

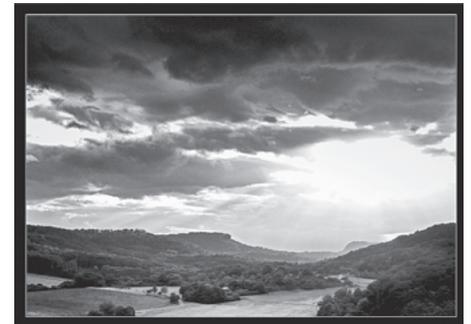
Anmeldung bis 17. November 2008 beim Evang. Bauernwerk, Andrea Scherer, 74638 Waldenburg, Tel. 07942/107-74, Tel. 07942/107-77 Fax A. Scherer@hohebuch.de



Naturpark Stromberg – Heuchelberg

Fotowettbewerb „Augenblick Natur“: Georg Milasta aus Vaihingen gelingt das Siegerfoto „Tief im Westen“

Der Regionalsieger Stromberg-Heuchelberg des deutschlandweiten Fotowettbewerbs „Augenblick Natur!“ der Naturparke Deutschlands steht fest. Auf dem Lichtenberg bei Vaihingen-Gündelbach hat Fotograf Georg Milasta das Motiv für sein Siegerfoto gefunden und meisterlich festgehalten. Er gewinnt eine 2-Tages-Wanderpauschale „Natur und Wein“ mit Übernachtung im Landgasthof Stromberg in Sachsenheim-Ochsenbach.



Georg Milasta gelang in Gündelbach das Siegerfoto des Naturpark-Fotowettbewerbs

Ein Jahr lang, bis zum 31. Oktober, lief der bundesweite Fotowettbewerb „Augenblick Natur“ des Verbands Deutscher Naturparke (die Bilder können unter www.naturparkfotos.de nach wie vor betrachtet werden). In diesem Rahmen hatte der Naturpark Stromberg-Heuchelberg einen Sonderpreis für das bestbewertete Bild aus der hiesigen Region ausgelobt. Unter insgesamt 760 Einsendungen aus dem Naturpark wählten die Besucher des Internet-Fotoportals

Georg Milastas Sonnenuntergangsstimmung als Siegerfoto. „Super Lichtstimmung in sehr schöner Landschaft“, „Einmalig, so eine Stimmung zu erleben und so perfekt zu fotografieren“, diese Kommentare zeigen beispielhaft die hohe Wertschätzung, die das Bild bei den Betrachtern genoss.

Naturparkgeschäftsführer Dietmar Gretter ist mit der Wahl des Siegerfotos ebenfalls hoch zufrieden: „Ein einerseits ganz typisches Motiv aus dem Stromberg-Heuchelberg, für das man andererseits viel Glück braucht, um zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein. Und natürlich das fotografische Handwerkszeug, ohne das ein solches Bild nicht gelingen kann.“ Und dass Georg Milasta dieses fotografische Können besitzt, belegt nicht nur das Siegerfoto. Gleich sieben der zehn bestbewerteten Bilder aus dem Stromberg-Heuchelberg entstammen seiner Kamera. Allesamt Bilder, die Lust machen, den Stromberg-Heuchelberg einmal näher kennen zu lernen. Ganz im Sinne der Zielsetzung des Fotowettbewerbs „Augenblick Natur!“, die einzigartige Vielfalt und Schönheit unserer heimatischen Naturlandschaften aufzuzeigen und die Naturparke mit ihren verschiedenen Facetten einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Naturparke - Heimat für Naturentdecker. Info:

Naturpark Stromberg-Heuchelberg, Geschäftsführer Dietmar Gretter, Brettener Straße 42, 75447 Sternenfels, Tel./Fax 07045/3105, www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de

SC Oberes Zabergäu

Tischtennis-Minimeisterschaften in Zaberfeld

Am 5.12.2008, um 13 Uhr, wird unter der Regie des SC Oberes Zabergäu in der Mehrzweckhalle in Zaberfeld der Ortsentscheid der Minimeisterschaften 2008/2009 ausgetragen. Mitmachen dürfen alle Kinder im Alter bis 12 Jahre, mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen vorher noch nie am offiziellen Spielbetrieb, z. B. Meisterschafts- oder Pokalspielen, Turnieren oder Ranglisten teilgenommen haben sowie weder Spielerpass noch Spielberechtigung besitzen.

Mitmachen lohnt sich! Nicht nur dass für die besten Spielerinnen und Spieler kleine Preise warten; sie qualifizieren sich zudem über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide für die Endrunde der Landesverbände. Also kommt einfach am 5.12.2008 nach Zaberfeld und sammelt erste Erfahrungen im Tischtennis!

Spielmanszug Zaberfeld

www.spielmanszugzaberfeld.de

Auftritt

Am Montag, 17.11., spielen wir unserem passiven Mitglied Elfriede Schmolz zum 70. Geburtstag ein Ständchen. Wir treffen uns um 18.45 Uhr am Bahnhofsplatz in Zaberfeld zum Auftritt.

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger, MdB

Die nächste Bürgersprechstunde des direkt gewählten CDU-Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger findet am Donnerstag, 20. Nov. 2008, von 16:30 bis 18:00 Uhr, im Wahlkreis-

büro in der Pleidelsheimer Straße 11, in Bietenheim statt. Eberhard Gienger ist es wichtig, den ständigen Kontakt zu den Anliegen und Sorgen der Bürger zu haben.

Termine außerhalb dieser Sprechzeiten können über das Wahlkreisbüro Tel. 07142/918991 oder per E-Mail eberhard.gienger@wk.bundestag.de vereinbart werden.

Die Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.gienger-mdb.de.

Kongress „Aktiv und selbstbewusst – Verbraucher 60plus“

Die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurrhirsch und die CDU-Gemeindeverbände laden ein zum Kongress „Aktiv und selbstbewusst – Verbraucher 60plus“ am Freitag, 28. Nov. 2008, von 10:00 – 17:00 Uhr, Stuttgart, Haus der Wirtschaft, König-Karl-Halle, Willi-Bleicher-Str. 19, 70174 Stuttgart.

Wir laden Sie herzlich ein, sich auf unserem Kongress zu informieren, Ihre Meinung und Anregung einzubringen und mit uns die Verbraucher- und Seniorenpolitik im Land voranzubringen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg, Referat 37, Kernerplatz 10, 70182 Stuttgart, Fax 0711/126-2430, E-Mail: seniorenkongress@mlr.bwl.de

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Neues aus dem Landtag

Unser MDL Ingo Rust hat wieder einen neuen Punkt erstellt, den Sie auf seiner Webseite und auch bei Gertrud Schreck, Tel. 07046/6478, bestellen können.

Wenn Sie wissen wollen, wie im Landtag z. B. zu Schloss Salem diskutiert wurde oder wie unsere Abgeordneten zu den hohen Gaspreisen stehen, dann sollten Sie da mal reinschauen und bei Ingo Rust weitere Einzelheiten in Erfahrung bringen. Eine spannende Lektüre.

Das Bürgerbüro unseres Landtagsabgeordneten Ingo Rust (Auensteiner Str. 1 in Abstatt) hat von Montag bis Donnerstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet, Termine mit Ingo Rust, MdL, je nach Vereinbarung.

Telefonisch können Sie das Bürgerbüro unter 07062/267878 erreichen, per Fax unter 07062/267924 oder per E-Mail: post@ingorust.de

FDP DIE LIBERALEN ORTSVERBAND ZABERGÄU

www.fdp-zabergaeu.de

Bildungs- und Familienpolitik 2008 in Deutschland, Baden-Württemberg und Beilstein

Ganztagsbetreuung in Schulen und Kinderkrippen – Achtjähriges Gymnasium G 8 – Studiengebühren mit der Bundestagsabgeordneten und kinder- und jugendpolitischen Sprecherin der FDP-Fraktion im deutschen Bundestag, Frau Miriam Gruß MdB, am 17.11.2008, 20.00 Uhr im Gasthaus „Ochsen“, Hauptstraße 36, Beilstein.

Bei der anschließend öffentlichen Diskussion diskutieren mit Ihnen:

Harald Leibrecht, MdB, Ingersheim; Burkhard Wessel, Landeselternbeirat, Brackenheim;

Jutta Dongus, ARGE Heilbronn; Barbara Layher, Kindertagesstätte „Itzebitz“, Grobottwar;

Alexander Schopf, Landesvorsitzender der Liberalen Hochschulgruppen (LHG) Baden-Württemberg.

Diskussionsleitung:

Oberstudiendirektor Gleitsmann, Herzog-Christoph-Gymnasium, Beilstein

Zu dieser hoch aktuellen, spannenden und interessanten Veranstaltung möchten wir Sie ganz herzlich einladen.

Nutzen Sie die Chance sich in unmittelbarer Nähe über diese Themen informieren zu können!

Doris Schuh, Vorsitzende

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



OV-Versammlung am 26. November

Der OV Zabergäu der Grünen lädt recht herzlich zum nächsten Treffen am Mittwoch, dem 26. November 2008, in die Göglinger „Herzogskeller“ ein. Beginn ist um 20 Uhr.

Angesagt ist Andres Roll, der grüne Bundestagskandidat im Wahlkreis Neckar-Zaber. Des Weiteren wird Friederike Wilhelm von der letzten Landesdelegiertenkonferenz Mitte Oktober berichten, bei der die baden-württembergische KandidatInnenliste für die Bundestagswahl 09 aufgestellt wurde. Zudem wollen wir uns mit der Kommunalwahl im nächsten Jahr beschäftigen.

Aus diesem Grund möchten wir nochmals besonders darauf hinweisen, dass unsere Versammlungen nicht nur für grüne Mitglieder offen sind, sondern grundsätzlich für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

DIE LINKE

Ortsverband Zabergäu



Wie schon angekündigt, findet am 19.11.2008 (20:00 Uhr) in Lauffen, China-Restaurant „Hong-Kong“, Brückenstr. 16, im Nebenzimmer, die Neuwahl DIE LINKE Ortsverband-Zabergäu statt.

Als Referent zum Thema „Kommunale Demokratie“ konnte Johannes Müllerschön gewonnen werden.

Die Sitzung beginnt mit einem Jahresrückblick über den Werdegang des Ortsverband Zabergäu, gehalten vom derzeitigen Ortsverbandsvorsitzenden (Wilhelm Hötzl).

Nach dem Referat und die danach folgende Aussprache beginnen die Wahlen.

Um rege Beteiligung der Mitglieder wird gebeten.

Sonstige Informationen unter <http://www.die-linke.de> oder/und www.zabergaeuspiegel.de Kontaktaufnahme und Ansprechpartner für die LINKE Zabergäu:

Wilhelm Hötzl, Astenweg 3, 74397 Pfaffenhofen, info@zabergaeuspiegel.de, 07046/7177, 01713340350

Die Straße ist kein Spielplatz